

Gesund+

Das Magazin des Maria Hilf Krankenhauses Daun

Auszeichnung

Krankenhaus Daun gehört zu den besten Kliniken Deutschlands



Das Krankenhaus Maria Hilf fällt in der Rankingliste unter die Top 400 der rund 2.000 deutschen Krankenhäuser. Mehr dazu ab Seite 7.

**KRANKENHAUS
MARIA HILF** 
DAUN

rundum gut.



Ich bin **gut** umsorgt!

Daheim!

Wir sorgen dafür,
dass Sie sich
zuhause wohl
fühlen.

Mit mensch-
licher Wärme,
bester Pflege-
qualität und
zuverlässigen
Mobilen Sozialen
Diensten.

Auf uns können Sie
sich verlassen!



LIEBE PATIENTEN, MITARBEITER UND FREUNDE DES HAUSES.

Wir begrüßen Sie herzlich zur Herbstausgabe unseres Krankenhausmagazins „Gesund +“. Die Zufriedenheit unserer Patienten liegt uns sehr am Herzen, daher hat Qualität in unserem Krankenhaus eine große Bedeutung! Diese besteht aus vielen kleinen Bausteinen, die sich optimal ergänzen. Sie beginnt beim freundlichen Empfang und nützlichen Informationen vor dem Krankenhausaufenthalt, reicht über eine optimale Behandlung und Versorgung und endet bei der Entlassung. Dieser Sommer stand wieder ganz besonders im Zeichen der guten Qualität. Erstmals wurde das Krankenhaus Maria Hilf nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Und nicht nur das, das Krankenhaus Maria Hilf zählt laut einer Studie zu den besten Kliniken Deutschlands. Des Weiteren freuen wir uns mit unseren Patienten,

dass die Verhandlungen über den Erhalt der onkologischen Abteilung erfolgreich waren und die onkologischen Patienten weiterhin heimatnah behandelt werden können. Lesen Sie hierüber mehr auf den folgenden Seiten.

Ebenso berichten wir Ihnen in dieser Ausgabe über den Besuch des Staatssekretärs Dr. Wilhelm, die Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins, die Krankenpflege- sowie Altenpflegeexamen und vieles mehr. Des Weiteren finden Sie alle wichtigen Informationen für Patienten ab Seite 38.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen, eine angenehme Zeit und unseren Patienten gute Besserung! +



Franz Josef Jax
Geschäftsführer



Günter Leyendecker
Prokurist

UNSER HAUS IST ZERTIFIZIERT



IMPRESSUM

Herausgeber:

Krankenhaus Maria Hilf
GmbH · 54550 Daun
Telefon 06592 715-2201

Redaktion:

Günter Leyendecker
Sonja Scholtes

Fotos:

Norman Palm
Günter Leyendecker
www.fotolia.de
Foto Nieder

Gesamtherstellung:

konzept 92 · werkstatt für
kommunikation
www.konzept92.de

GEMEINSAM ERFOLGREICH ZERTIFIZIERT

Das Krankenhaus Maria Hilf in Daun wurde erstmalig nach
DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.



V.l.n.r.: Geschäftsführer Franz-Josef Jax, Ärztlicher Direktor PD Dr. med. Sebastian Förderer, Pflegedienstleiter Hans-Jürgen Schmitt, Qualitätsmanagementbeauftragte Katrin Jakobs und Prokurist Günter Leyendecker

+ von Katrin Jakobs, Qualitätsmanagementbeauftragte

Das Krankenhaus Daun gestaltet eine zukunftsorientierte und verantwortungsbewusste Unternehmenspolitik und orientiert sich an den Anforderungen der aktuellen Qualitätsnormen. So steht es im Krankenhausleitbild und ist auch die Grundlage zur Zertifizierung.

Neben der kontinuierlichen Bewertung durch die Patienten, nieder-

gelassenen Ärzte und durch die Mitarbeiter, ist das Krankenhaus Maria Hilf Daun nun zum ersten Mal durch eine externe Gesellschaft nach pCC inkl. DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert worden. Die Zertifizierung nach pCC/ DIN EN ISO 9001:2015 ist eine freiwillige Bewertung krankenhauser interner Abläufe nach festgelegten Qualitätsmaßstäben. Die Abkürzung pCC steht für proCum Cert und ist

eine konfessionelle Zertifizierungsgesellschaft. Die Gesellschafter sind u.a. der Katholische und Evangelische Krankenhausverband, Caritas, Diakonie sowie der Versicherungsdienst Ecclesia. Die DIN EN ISO 9001:2015 ist eine weltweit gültige Managementnorm, die die Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem festlegt, um Produkte und Dienstleistungen bereitstellen zu



können, welche die Kundenerwartungen sowie behördliche Anforderungen erfüllen. Es wird geprüft, ob Abläufe optimal geplant und umgesetzt werden, um eine hohe Behandlungsqualität zu erbringen. Zugleich soll das Managementsystem einem stetigen Verbesserungsprozess unterliegen. Dies wird durch jährliche Überwachungsaudits der externen Gesellschaft überprüft. Alle drei Jahre findet eine Rezertifizierung statt, in der die Entwicklung des Krankenhauses in den letzten drei Jahren in Augenschein genommen wird.

2005 wurde das Krankenhaus Maria Hilf erstmals zertifiziert - nach den Vorgaben von pCC und KTO®. Im Juli dieses Jahres wurde die Erst-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die gemeinsame Anstrengung aller Mitarbeiter erfolgreich bestanden und bestätigt den Weg zu einer kontinuierlichen Steigerung der bereits qualitativ hochwertigen Behandlung der Patienten. +

GESELLSCHAFT DER KATHARINENSCHWESTERN MBH



REGINA-PROTMANN-STIFT

Regina-Protmann-Straße 1-2 · 53539 Kelberg
Tel.: 02692/93210-0 · Fax: 02692/93210-108
info@regina-protmann-stift.de
www.regina-protmann-stift.de

*sicher & geborgen
im Alter*



**SENIORENHAUS
REGINA PROTMMANN**

Ermlandweg 1 · 54550 Daun
Tel.: 06592/711-0 · Fax: 06592/711-231
info@seniorenhaus-regina-protmann.de




DREISER
BEWAHRT & BEWÄHRT

DREISER SPRUDEL aus dem GesundLand Vulkaneifel.



- eingebettet in naturgeschützte Gebiete
- ausgewogen mit wertvollen Mineralien
- verbunden mit der heimischen Region

gesundland-vulkaneifel.de
dreiser-sprudel.de



Die Zufriedenheit der Patienten steht im Krankenhaus Maria Hilf stets an erster Stelle.

KRANKENHAUS DAUN ZÄHLT ZU DEN BESTEN KLINIKEN DEUTSCHLANDS

Das Krankenhaus Maria Hilf fällt unter die Top 400 der rund 2.000 deutschen Krankenhäuser.

+ Quelle: www.faz-institut.de/wp-content/uploads/sites/13/2018/06/F.A.Z.-Verlagsspezial_ASV_Deutschlands_Beste_Krankenhäuser_F.A.Z.-Institut-Faktenkontor_20180628.pdf

Grundlage der Studie „Deutschlands beste Krankenhäuser“ des F.A.Z.-Institutes und Faktenkontors waren, neben den Patientenbewertungsportalen

Weisse Liste, TK-Klinikführer und Klinikbewertungen.de sowie Online-Befragungen von Krankenversicherten, die Qualitätsberichte der Krankenhäuser, welche mittlerwei-

le jedes Jahr veröffentlicht werden müssen. Diese informieren unter anderem über die Qualifikationen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das Leistungsspektrum des Krankenhauses, eine besondere Geräteausstattung, medizinisch-pflegerische Angebote oder nicht medizinische Angebote, die Qualität in 30 definierten Leistungsbereichen sowie die Häufigkeit von Komplikationen.

Die Auswertung der Studie erfolgte mit Blick auf das Krankenhaus insgesamt. Folgende Kriterien wurden zu je gleichen Teilen gewichtet: Gesamtzufriedenheit, medizinische Versorgung, Organisation und Service sowie sonstige Kriterien. Arne Westermann, Professor für Communications and Marketing an der International School of

Information

Das F.A.Z.-Institut gehört zur renommierten Verlagsgruppe Frankfurter Allgemeine Zeitung. Seit 1989 bietet es relevante, glaubwürdige und hochwertige Konzeption, Analyse und Beratung für zielgruppenorientierte Kommunikation. Als Dienstleister für Kommunikations- und Marketingentscheider unterstützt es seine Kunden gezielt bei den täglichen Heraus-

forderungen eines integrierten Kommunikations- und Marketingmanagements. Das Faktenkontor ist eine PR-Beratung für Unternehmens- und Vertriebskommunikation. Mit hoher Branchenkompetenz und sorgfältiger Analyse schafft es für seine Kunden marktrelevante Fakten, die Kommunikations- und Vertriebs Erfolg sicherstellen.

k o ß m a n n

K Ä L T E T E C H N I K

- Kühl- & Gefrieranlagen
- Wärmepumpen
- Kühl- & Tiefkühlzellen
- Regale & Zubehör
- Klimaanlage
- Wärmerückgewinnung
- Getränkeschankanlagen

Tel. 0 65 91 / 44 45

Hinterhausener Straße 1 · **D-54568 Gerolstein-Hinterhausen**
Tel 0 65 91 / 44 45 · Fax 0 65 91 / 44 94
info@ek-kaeltetechnik.de · www.ek-kaeltetechnik.de

NEU! Dockweiler Str. 11a · 54550 Daun



Seit über 35
Jahren in Daun

eifelschön
wunderschön

Beauty & Wellness

medizinische Fußpflege · kosmetische Behandlungen
Maniküre · IPL - dauerhafte Haarentfernung
handgemachte Seifen · uvm.

weitere Infos und Angebote:
www.eifelschoen.com · anita@eifelschoen.com

Anita Matheisen · Tel. 06592 15 15

TAXI Jäger

 **06592-500**

www.taxi-daun.de

- **Krankenfahrten**
- **Kleinbusse**
- **RollstuhlTAXI**
- **Kurierdienst**
- **Flughafentransfer**
- **Jugendtaxi**


Eisen THIELEN
... der fast alles hat

*Herzlich
Willkommen ...*

... entdecken Sie unseren Laden auch
im neuen **virtuellen Rundgang** auf:

www.eisen-thielen.de

Friedhofstraße 6 | 54550 Daun | 06592-92150
info@eisen-thielen-daun.de

Heidsmühle Ihr Ausflugsziel im
Herzen der Vulkaneifel



Beim Rauschen des Mühlbachs...

...genießen Sie die Ruhe ursprünglicher
Natur in traumhafter Waldlage
am Fuße des Mosenbergs.



Unsere Sonnenterrasse direkt am Wasser,
die frischen Forellen aus dem Mühlbach
und die Kuchen aus eigener Konditorei
begeistern unsere Gäste jeden Tag
auf's Neue!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Hotel - Café - Restaurant Heidsmühle
Mosenbergstr. 22, 54531 Manderscheid
www.heidsmuehle.de, Tel. 06572-747



DATA THERM

GmbH & Co. KG

- Mess-, Steuerungs- und Regelungsanlagen
- Gebäudeautomation
- Gebäudemanagement
- Energiemanagement
- Schaltschrankbau

Am Lavafeld 8 · 56727 Mayen
Telefon: 0 26 51-70 50 42-0 · Telefax: 0 26 51-70 50 42-79
info@data-therm.de · www.data-therm.de

Wir erfüllen
Wünsche...



55 Jahre

Juweliere
Biersack

Goldschmiede - Meisteratelier

54550 Daun · Wirichstraße 17 a · Tel.: 06592 / 2725

**Guter Service ...
... gute Besserung!**



Aus alt mach neu!

Egal wie hoffnungslos das Dasein Ihres alten Bades auch erscheinen mag, wir haben die Lösung und den Plan. Mit zusätzlichen Modernisierungsmaßnahmen z.B. fugenlose Nasszelle, tolle Farbe und eine neue Anordnung des Badmobiliars kann so Ihr neuer Bad-Traum gestaltet werden.

Jeder Tag beginnt im Bad und klingt dort aus. Umso wichtiger ist es, diesen Lebensraum so zu gestalten, dass jede Minute von Entspannung und einem guten Gefühl begleitet wird.

Wir verwirklichen Ihren ganz persönlichen und individuellen Bad- oder Wellness-Traum, von der Planung bis hin zur Umsetzung.

Rufen Sie uns an!

Löhstraße 20 · 54552 Üdersdorf
Tel. 06596/250 · Fax: 06596/205



www.malerbill.de

www.ganser-daun.de

Fahrdienst
GANSER

Inh. Ute **Münninger** e.K.

Büro: Kampbüchelstr. 4, 54550 Daun




**Wir sorgen für Ihre
Mobilität!**



06592 . 98 13 13

freundlich • zuverlässig • pünktlich

Ihr Fahrdienst in Daun

- **Krankenfahrten**
- **Rollstuhlfahrten** 
- **Dialysefahrten**
- **Strahlentherapie**
- **Chemotherapie**
- **Tagesklinik**
- **amb. Operationen**
- **Stadt-Fernfahrten**

DAS BANGEN HAT EIN ENDE

Der Kampf hat sich gelohnt. Die Onkologie im Dauner Krankenhaus bleibt bestehen. Das ermöglicht den Krebspatienten in der Region weiterhin eine heimatnahe Versorgung.



Die Krebspatienten können weiterhin in Daun behandelt werden.

Am 08. August 2018 wurde durch die Kassenärztliche Vereinigung (KV) in Trier ein halber niedergelassener Kassensitz der ambulanten Onkologie im Dauner Krankenhaus genehmigt. Dies ermöglicht, dass das Krankenhaus entsprechende onkologische Behandlungen nach den Vorgaben der KV abrechnen darf. Somit wird die Unterfinanzierung der ambulanten Onkologie künftig behoben und die Abteilung kann weiter als Praxis bestehen bleiben.

Das ist eine riesige Erleichterung für alle Beteiligten, insbesondere für die Krebspatienten, die nun wieder wohnortnah behandelt werden können. Dies trägt unter anderem auch zu einer höheren Lebensqualität bei. Die Patienten haben so keine weiten Anfahrtswege und die Therapie kann weiterhin in ihrem gewohnten Umfeld durchgeführt werden, was sich, besonders im Hinblick auf die psychische Situation, sehr positiv auswirken kann.

Dass sich alles zum Guten gewendet hat, ist nicht zuletzt der langjährigen Patientin Jutta Weber-Meeth zu verdanken, die sich für den Erhalt der Onkologie eingesetzt hat. Mit einem Plakat „Ich möchte weiterhin hier behandelt werden!“ hat sie vorm Eingang des Krankenhauses demonstriert und Unterschriften gesammelt. Die Nachricht hat sich in Windeseile, unter anderem auch über soziale Medien, herumgesprochen. Parallel zu der Unterschriftenaktion, an der sich neben regionalen Arztpraxen und Apotheken auch weitere öffentliche Einrichtungen, Geschäfte usw. beteiligten, wurde eine Online-Petition eingerichtet, die mehr als 1.000 Unterstützer gefunden hat. Über die ausgelegten Unterschriftenlisten wurden insgesamt weitere 3000 Unterschriften gesammelt.

Das Aufbäumen in der Bevölkerung hat sich gelohnt und Wirkung gezeigt. Unterstützt wurde die Aktion von dem ehemaligen Dauner Allgemeinmediziner Dr. Heinz Jo-

sef Weis, der sich fachlich auf verschiedenen Wegen für den Erhalt der Abteilung eingesetzt hat sowie von der hiesigen Landtagsabgeordneten der Regierungspartei Astrid Schmitt (SPD), die sich hinter den Kulissen auf der politischen Ebene für den Erhalt der ambulanten Onkologie stark gemacht und mit den Verantwortlichen im Land nach einem Lösungsvorschlag gesucht hat. Als Antragsteller musste sich das Krankenhaus bis zum Verhandlungstag zurückhalten, um die Entscheidung nicht vorher negativ zu beeinflussen. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an alle Beteiligten, die sich für den Erhalt der ambulanten Onkologie stark gemacht haben und nicht zuletzt an die Kassenärztliche Vereinigung in Trier, die durch ihr Entgegenkommen das Unmögliche möglich gemacht hat.

Die Onkologie im Krankenhaus Maria Hilf besteht seit 2012. Zuletzt wurden hier monatlich mehr als 400 Patienten ambulant behandelt. +



Foto: Büro Astrid Schmitt; v.l.n.r.: Geschäftsbereichsleiter Kreisverwaltung Stefan Schäfer, lfd. Med. Dir. Gesundheitsamt Dr. med. Volker Schneiders, Stadtbürgermeister Martin Robrecht, SPD Landtagsabgeordnete Astrid Schmitt, Prokurist Günter Leyendecker, Geschäftsführer Franz-Josef Jax, Landrat Heinz-Peter Thiel. (Staatssekretär Dr. Wilhelm fehlt beim Abschlussfoto.)

GESUNDHEITSSTAATSSEKRETÄR DR. ALEXANDER WILHELM ZU BESUCH

Landesregierung bekennt sich zum Standort des Krankenhauses in Daun und will eine qualitativ gute Versorgung sicherstellen.

+ von Hubert Münch

Auf Einladung von SPD-Landtagsabgeordneter Astrid Schmitt besuchte der neue Gesundheitsstaatssekretär Anfang August das Krankenhaus in Daun, um sich ein persönliches Bild von der Einrichtung zu machen und mit der Krankenhausleitung um Geschäftsführer Franz-Josef Jax, Prokurist Günter Leyendecker und Ärzten des Hauses aktuelle Probleme und Herausforderungen der Zukunft zu besprechen. Für die örtliche Politik nahmen Landrat Heinz-Peter Thiel, Stadtbürgermeister Martin Robrecht und Vertreter der Kreisverwaltung Vulkaneifel an dem Besuch teil. Staatssekretär Dr. Wilhelm betonte, dass das Krankenhaus Maria Hilf nicht gefährdet sei und eine wichtige Rolle im Konzept der qualitativ hochwertigen und wohnortnahen Versorgung im ländlichen Raum spiele. Dies würde auch in der anstehenden Novellierung der

Krankenhausplanung Berücksichtigung finden.

„Die onkologische Versorgung der Patientinnen und Patienten in der Region durch einen halben Kassensitz am Krankenhaus Daun ist langfristig gesichert. Nun müsse am Fortbestand der Geburtshilfe gearbeitet werden“, erwähnte Astrid Schmitt. „Das wohnortnahe Angebot in Daun muss gesichert werden, damit die Frauen keine unzumutbaren Wege auf sich nehmen müssen. Ich freue mich, dass auf meinen Vorschlag hin das Krankenhaus ‚Maria-Hilf‘ und die Kreisverwaltung sich bereit erklärt haben, einen „Runden Tisch Geburtshilfe“ in der Versorgungsregion Trier ins Leben zu rufen. Wir müssen dabei und auch bei der Gewinnung von Fachärzten für den Kreis Vulkaneifel neue Wege gehen. Hier kann sich der Kreis über seinen Lenkungsausschuss einbringen. Vorbildlich ist hier die

Arbeit des „Arbeitskreises zur Sicherung der allgemeinen ärztlichen Versorgung im Kreis“ im Eifelkreis Bitburg-Prüm“, erläuterte Frau Schmitt weiter.

Unterstützung findet dieser Vorschlag ebenso bei Staatssekretär Dr. Wilhelm, der bekundete, dass auch das Land Interesse hat, die Geburtshilfestation aufrecht zu erhalten.

Frau Schmitt freute sich, dass beim Besuch von Staatssekretär Dr. Wilhelm klar herausgekommen ist, dass die Landesregierung sich zum Standort Krankenhaus Daun bekennt und eine qualitativ gute Versorgung sicherstellen will. „Perspektivisch haben wir im Zusammenhang mit der laufenden Krankenhausplanung seitens des Landes ‚gute Signale‘ auch für die Palliativversorgung und die Kardiologie vernommen. Das stimmt mich optimistisch“, so Astrid Schmitt abschließend. +

Gemeinsam Lebensqualität sichern

Wir sind Ihr ambulantes Pflegeteam in der Eifel

Alle Kassen sowie Privat



Wir beraten Sie...

- bei Eintritt der Pflegebedürftigkeit über Leistungen der Kranken- & Pflegeversicherung
- über Möglichkeiten der häuslichen Versorgung und zusätzliche Betreuungsleistungen
- über Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Wir unterstützen Sie...

- bei der Antragstellung für Pflegegeld
- bei der Auswahl von Pflegehilfsmitteln
- bei der bedarfsgerechten Gestaltung Ihrer Wohnung
- bei der Entlastung Ihrer pflegenden Angehörigen...

Unser Einzugsgebiet umfasst die Verbandsgemeinden Kelberg, Daun, Hillesheim, Gerolstein, Ulmen und Vordereifel.

ambulant *Eifel*[®]
pflegeteam

BÜRO KELBERG

Mayener Straße 25 - 53539 Kelberg

BÜRO DAUN

Burgfriedstraße 3 - 54550 Daun

BÜRO HILLESHEIM

Burgstraße 11 - 54576 Hillesheim

Tel.: 0 26 92 / 268 99 100 – Fax: 0 26 92 / 268 99 109 – Mobil: 01 60 / 932 58 149 – E-Mail: info@ambulant-eifel.de – Internet: www.ambulant-eifel.de

IM KRANKENHAUS MARIA HILF IN DAUN

Café & Kiosk

Anne & Stefan
WANGEN



Das Team vom Café Wangen
wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt
und gute Genesung!



Wir verwöhnen Sie täglich mit einem frischen
und vielseitigen Angebot in unserem Café
... gerne auch zum Mitnehmen ...
täglich frische Backwaren
großes Kuchen- und Eissortiment
warme und kalte Speisen
ofenfrische Pizza in eigener Herstellung
Salatauswahl mit hausgem. Dressing
frisches Obst
kalte und heiße Getränke
Süßwaren
Bücher und Geschenkartikel
Zeitschriften, Zeitungen

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr
Samstag 12:00 - 17:00 Uhr · Sonn- und Feiertage 12:00 - 17:00 Uhr
Café Wangen GbR · im Krankenhaus Maria Hilf · 54550 Daun · Tel. 06592 715 24 14



EIN VEREIN FÜRS WOHLBEFINDEN

Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins ging es neben den üblichen Themen in diesem Jahr unter anderem um den Erhalt der Onkologie.

+ von Norman Pelz, Schriftführer Förderverein Krankenhaus Maria Hilf e.V.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Thomas Klassmann, wurde über die Ein- und Austritte des vergangenen Jahres berichtet. Zum 31.12.2017 wurde ein Mitgliederstand des Vereins von 130 Mitgliedern verzeichnet. Leider wurden keine Investitionen getätigt. Es wurden keinerlei Anfragen an den Verein herangetragen, jedoch wird angenommen, dass sich mit der Fertigstellung des Neubaus viele Investitionsmöglichkeiten ergeben.

Im Jahr 2018 werden bzw. wurden bereits die Einrichtung von WLAN in den Wartebereichen sowie die Verschönerung der neuen Zimmer auf der Intensivstation durch Glasdruck-Bilder umgesetzt.

Der Schatzmeister Gerhard Sicken legte seinen Kassenbericht vor. Nach dem Bericht des Kassenprüfers Helmut Gemmel, wurde der Vorstand auf Antrag von Friedhelm Marder einstimmig entlastet.

Herr Gemmel teilte der Versammlung mit, dass dies seine letzte Kassenprüfung gewesen sei und legte sein Amt, welches er seit Bestehen des Vereins innehatte, aus gesundheitlichen Gründen nieder. Daraufhin stellte Herr Klassmann den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Wahl eines neuen Kassenprüfers“ einzufügen, dem allseits zugestimmt wurde. Aus der Mitte der Versammlung wurde Erwin Grohsmann für den Posten vorgeschlagen. Da sich Herr Grohsmann bereit erklärte, das Amt zu übernehmen und es keine weiteren Vorschläge gab, wurde er daraufhin einstimmig, mit eigener Enthaltung, zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ richtete Herr Klassmann das Wort an den Prokuristen des Krankenhauses, Günter Leyendecker, mit der Bitte, der Versammlung den aktuellen Sachstand hinsichtlich „Schließung Onkologie“ darzulegen, da dieses Thema heftig disku-

tiert wurde. Nach Schilderung der Situation durch Herrn Leyendecker und reger Diskussion kamen die Teilnehmer der Versammlung zum Konsens, dass niemand die Schließung möchte und alle gemeinsam, Krankenhausleitung, Stadt und Förderverein, für den Fortbestand der Abteilung kämpfen möchten, was schlussendlich zum Erfolg führte. Herr Klassmann schloss die Versammlung, dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und gab das Wort an Herrn Leyendecker, der auch nochmals allen dankte und die Anwesenden im Anschluss der Sitzung durch den Neubau führte, um den Baufortschritt zu präsentieren.

Der Förderverein wurde am 03. April 1996 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Wohlbefinden der Patienten zu steigern, sowie den Aufenthalt im Krankenhaus Maria Hilf angenehmer zu gestalten. +

BEITRITTSERKLÄRUNG FÖRDERVEREIN KRANKENHAUS MARIA HILF DAUN E.V.

An die Geschäftsstelle des
Fördervereins Krankenhaus Maria Hilf e.V.
Maria-Hilf-Straße 2
54550 Daun

Ich möchte dem Förderverein Krankenhaus Maria Hilf e.V. als Mitglied beitreten.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

Telefon

PLZ, Wohnort

Meinen Jahresbeitrag in Höhe von _____
(Mindestbetrag für natürliche Personen 15,- Euro, für juristische Personen oder Institutionen 50,- Euro)

- zahle ich in bar.
- überweise ich jährlich bis spätestens 15. Februar auf das Konto:
IBAN DE72 5776 1591 0354 4660 00, **BIC** GENODED1BNA bei der Volksbank RheinAhrEifel eG
- bitte ich von meinem Konto jeweils zu Beginn des Jahres abzubuchen:

IBAN

BIC

Bank / Sparkasse

Die Einzugsermächtigung erteile ich hiermit bis auf Widerruf.

Ort, Datum

Unterschrift

Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke.



V.l.n.r.: Prokurist Günter Leyendecker, Konventoberin Sr. Martina, Jubilar Alois Merkes mit seiner Tochter, vorne sitzend Sr. Agnes mit Sr. Caretina (stehend).

EIN UNGLAUBLICHES JUBILÄUM

Alois Merkes feiert 75 Jahre Organistentätigkeit.

+ von Tanja Schäfer, AG Seelsorge

Nach einer feierlichen Stunde, bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, dankten Mitarbeiter des Krankenhauses sowie die Ordensschwestern Herrn Merkes für sein Engagement und gratulierten ihm zu seinem außerge-

wöhnlichen Jubiläum. Er blickt bereits auf 75 Jahre Organistentätigkeit zurück. Herr Merkes kam in Begleitung seiner Tochter zu der Feier und freute sich sehr über das gemeinsame Zusammentreffen. Viele Jahre begleitet und unterstützt

er nun schon die Gottesdienste im Krankenhaus sowie im Konvent und ist immer mit verlässlichem Einsatz dabei. Ohne sein Engagement wären viele Ereignisse im Krankenhaus ohne musikalische Unterstützung geblieben. Die Mitarbeiter

des Krankenhauses und auch die Ordensschwestern hoffen, dass Herr Merkes weiterhin noch viele Gottesdienste musikalisch begleiten wird und wünschen ihm und seiner Familie noch viele gesunde und fröhliche Stunden. +

KOMPETENZ UND VERTRAUEN – FÜR MEHR GESUNDHEIT.

- Sanitätshaus
- Orthopädie-Schulstechnik
- Diabetesversorgung
- Orthopädie-Technik
- Kinderorthopädie
- Reha-Technik
- Krankenpflegeprodukte

Unser Gesundheitskonzept steht für hochwertige Versorgung, die Ihnen in allen Lebenssituationen eine optimale und zuverlässige Hilfe bietet. Unser qualifiziertes, zuverlässiges Team bietet Ihnen leistungsfähige Produktangebote und konkrete Hilfestellungen bei allen Fragen.

Kompetenz von **krämer** – einfach besser versorgt!

Krämer Orthopädie GmbH
Hauptstraße 41
54568 Gerolstein
Telefon: 06591 7374
info@kraemer-orthopaedie.de
www.kraemer-orthopaedie.de

Orthopädie
krämer
Kompetenz für Ihre Gesundheit

MATERNUS

Geborgenheit und Sicherheit im Alter

Maternus Hausgemeinschaft St. Christophorus in Pelm

- familiäre Einrichtung mit kleinen Wohngruppen
- besondere Betreuungs- und Beschäftigungsangebote
- Einbindung in aktivierende Alltagsaufgaben

Maternus Seniorenzentrum Am Auberg in Gerolstein

- helle und freundliche Ein- und Zweibettzimmer
- geschützter Demenzbereich mit Sinnesgarten
- hauseigene Küche, öffentliche Cafeteria

Neben Vollstationärer Pflege bieten wir an beiden Standorten Kurzzeit-, Urlaubs- und Verhinderungspflege an.

Maternus Hausgemeinschaft St. Christophorus
Auf dem Daasberg 2 · 54570 Pelm · Tel: 06 591. 817-0

Maternus Seniorenzentrum Am Auberg
Eichenweg 31 · 54568 Gerolstein · Tel: 06591.94 32-0
www.maternus.de

EXAMEN BESTANDEN

19 Gesundheits- und KrankenpflegerInnen des Krankenhauses Maria-Hilf Daun haben kürzlich die Examensprüfungen an den Pflegeschulen Maria-Hilf Daun mit Bravour absolviert.



Foto: Etienne Driller; Die Absolventen mit den Prüfern, den Praxisanleiterinnen und weiteren Gratulanten des Hauses

+ von Ursula Monzel-Asche, Lehrerin für Pflegeberufe, M.A.

Die frisch examinierten Pflegefachkräfte mussten sieben Prüfungsteile bewältigen, um nach der dreijährigen Ausbildung erfolgreich zu sein. Sie hatten im September 2015 die Ausbildung am Krankenhaus in Daun begonnen.

Den frisch examinierten Pflegekräften herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung und alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg!

Backes, Alina, Hohenfels; Bleser, Mona, Kaisersesch; Britz, Salome, Dreis-Brück; Frank, Swetlana, Daun; Greif, Laura-Sylvie, Koblenz; Haase, Anne-Kathrin, Rittersdorf; Hüp, Maximilian, Hohenfels-Essingen; Kaczmarczyk, Arlene, Daun; Orlati, Urata, Daun; Radner, Leonie, Dreis-Brück; Rehm, Michaela, Kradenbach; Sander, Maïke,

Strotzbüsch; Sausen, Luca, Ulmen; Schenk, Vanessa, Oberstadtfeld; Schmengler, Julia, Daun; Schüler, Anna, Leudersdorf, Simonis, Lena, Üdersdorf; Virgils, Geraldine, Köttelbach; Werhand, Michelle, Demerath

An dieser Stelle möchte das Team der Pflegeschulen allen an der Ausbildung beteiligten Mitarbeitern und Kooperationspartnern für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit danken.

Die Schulen am Maria-Hilf Krankenhaus blicken auf eine langjährige Tradition zurück. Sie bieten Ausbildungen in der Altenpflege/Altenpflegehilfe, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Krankenpflegehilfe. Es besteht auch die Möglichkeit eines Bachelorstudiums

„Klinische Pflege“ in Kooperation mit der Universität Trier oder des Bachelorstudiengangs „Health Care Studies“ an der Fernhochschule Hamburg.

Der neue Ausbildungskurs in der Gesundheits- und Krankenpflege startete am 01. September dieses Jahres.

Interessenten für das Ausbildungsjahr 2019 können sich jederzeit an den Pflegeschulen Daun bewerben und informieren.

Nähere Informationen:

Pflegeschulen Maria-Hilf-Daun,
Maria-Hilf-Str.2, 54550 Daun
kontakt@pflgeschulen-maria-hilf.de
www.krankenhaus-daun.de. +



5

Tage-Woche



Wir suchen:
Examierte Alten-
und Krankenpfleger

- Sie arbeiten anstrengende **12 Tage** am Stück?
- Sie hätten gerne die **5-Tage-Woche**?
- Sie möchten, dass **IHRE Kompetenz** gestärkt wird?
- Sie wollen in einem **netten Team** arbeiten?
- Sie wollen einen **sicheren Arbeitsplatz**?

Sie haben alle fünf Fragen mit **JA** beantwortet?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Seniorenheim „Haus Mozart“

Bei uns in guten Händen.

Kontakt

Seniorenheim Haus Mozart
Ute Schmitz – Heineleitung
Nicole Kaleja – Pflegedienstleitung
Alte Chaussee 4, 54516 Wittlich

Tel. 06571-920-0

E-Mail: haus.mozart@t-online.de
www.mhmozart.com

Bauen aus Leidenschaft



- **Gewerbebau**
- **Hochbau**
- **Industriebau**
- **Ingenieurbau**
- **Sanierungen**



MOGENDORF + SCHMITZ

Am hohen Stein 4

56218 Mülheim-Kärlich | Tel.: 0261 - 927 43-0 | info@mogendorf-schmitz.de
www.mogendorf-schmitz.de



MINNINGER WOHN HOLZ

Foto: © goodluz - fotolia.com

Große Abteilung für Ihren Innenausbau!

Jetzt
besuchen
und mehr
entdecken!



MINNINGER

seit 1850
KOMPETENZ IM HANDEL



J. MINNINGER KG · Leopoldstraße 10 · 54550 Daun
Telefon: 06592 95200 · www.minninger.de

Wir haben die Top-Auswahl!

- **Freizeit-, Kur- und Jogginganzügen**
- **Badebekleidung**
- **Sport-Schuhe und -Bekleidung**
- **Reisegepäck**

Wir haben den Service,
die Auswahl und die Qualitäten,
die Sie suchen.
Zur Anprobe können unsere
Artikel gerne mit ins Krankenhaus
genommen werden!

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
09:00 - 18:00

Samstag
09:00 - 14:00

... ganz in Ihrer Nähe!

INTERSPORT®

LEDER LEHNEN

Wirichstrasse 14 · 54550 Daun · Tel. 0 65 92/9 50 30

Ferienwohnungen für 2-6 Personen



Janshen
Geflügelhof

Moselweg 11 · 54552 Ellscheid · www.janshen-ellscheid.de

Landgasthaus Janshen
Eifel
Telefon: 0 65 73 / 95 38 70

Geflügelhof Janshen
Eifel
Telefon: 0 65 73 / 730

- Regionale und hausgemachte **Köstlichkeiten**
- **Geflügelgerichte** wie Puten, Hähnchen & Enten, andere Fleischsorten / Vegetarier
- Eine zum Entspannen einladende **Terrasse** am **Spielplatz** und **Steichelzoo**
- **Hofladen** in Ellscheid / **Geflügellädchen** in Daun mit regionalen Produkten mit regionalen Produkten wie Eier, Nudeln, Honig, Geflügelfleisch und Präsentkörbe
- **Partyservice & Gutscheine**







Marien  **Apotheke**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marien-Apotheke, Abt-Richard-Str.1, 54550 Daun, 06592-2419

Die Marien-Apotheke steht für eine gute Beratung beim Kauf von Arzneimitteln. In einer Wohlfühlatmosphäre haben wir Zeit für Sie und beraten Sie fachlich kompetent und individuell, denn Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.

Wir beraten Sie gerne!



Lass das mal den Fachmann machen!

Wir sind Ihr Fachbetrieb für Farben, clipso Spanndecken, Bodenbeläge, Tapezieren, Gardinen, Wärmedämmung, Restaurieren und vieles mehr.

Fachgerecht. Kompetent. Zuverlässig. Zum Fachmann. Zu Grötz.

GRÖTZ GMBH
MALERFACHBETRIEB
- FACHMARKT -

Malerfachbetrieb
Am Maibüsch 6
56766 Ulmen
Telefon: (02676) 93 69-0
www.maler-groetz.de



Foto: Etienne Driller; Die frisch examinierten Pflegekräfte der Altenpflege und Altenpflegehilfe.

PFLEGEAUSBILDUNG WIRD ATTRAKTIVER

48 Schüler/innen haben ihre Ausbildung in der Altenpflege und Altenpflegehilfe an den Pflegeschulen in Daun erfolgreich beendet. – Neues Ausbildungsgesetz verspricht attraktivere Rahmenbedingungen

+ von Christian Günther Dipl. Pflegewirt, stv. Schulleiter Fachbereich Altenpflege

Nach einer intensiven und arbeitsreichen Ausbildungszeit beendeten fast 50 Schüler mit dem Ablegen der mündlichen Prüfungen ihre Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in bzw. zum/r Altenpfleger/in erfolgreich.

Nach der einjährigen Ausbildung können sich nun 27 Prüflinge der Altenpflegehilfe gemeinsam mit ihren Ausbildungsbetrieben über die bestandenen Prüfungen und einen erfolgreichen Berufsabschluss freuen.

Die Ausbildung zum/r Altenpfleger/in dauert drei Jahre und endet nach 2300 Stunden theoretischem Unterricht und 2500 Stunden praktischer Ausbildung mit der staatlichen Prüfung. In diesem Jahr haben 16 Altenpflegerinnen und 5 Altenpfleger ihre Ausbildung

abgeschlossen. Alle neuen Fachkräfte haben zum 1. August ein Arbeitsverhältnis bei unterschiedlichen Trägern und Einrichtungen in der Region gefunden. Der Weg in einen spannenden und verantwortungsvollen Berufsalltag hat somit begonnen.

Die zukünftige Pflegeausbildung wird sich stark verändern. Sie wird durch ein neues Ausbildungsgesetz ab 2020 neu geregelt.

Alle SchülerInnen aus unterschiedlichen Pflegeinstitutionen (Krankenhaus, Altenheim, ambulanter Pflegedienst) werden die ersten beiden Jahre gemeinsam, also generalistisch, ausgebildet. Im dritten Jahr können sie dann den neuen, europaweit anerkannten generalistischen Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefach-

mann“ wählen oder sich auf die Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflege spezialisieren. Die letztgenannten Spezialisierungen sind allerdings nicht europaweit anerkannt.

Die bisherigen, komplett getrennten Ausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie Altenpflege gibt es dann nicht mehr.

Ab 2020 besteht auch die Möglichkeit, ein grundständiges Pflegestudium zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann zu wählen.

Die konkrete Ausgestaltung der neuen Ausbildung ist in vollem Gange. Die Pflegeschulen Daun sind für die anstehenden Veränderungen gut aufgestellt und werden ►

die zukünftige Entwicklung aktiv mitgestalten.

Am 1. August begann das neue Ausbildungsjahr. Seit diesem Zeitpunkt lernen ca. 180 Auszubildende in sieben Ausbildungsklassen an den Pflegeschulen Maria Hilf einen Pflegeberuf.


Die Stiftung der Katharinenschwestern mbH und deren Tochtergesellschaft, die Krankenhaus Maria-Hilf GmbH, betreiben in der Region neben dem Krankenhaus und der Pflegeschule auch das Seniorenhaus Regina Protmann mit der Tagespflege Daun (in Kooperation mit dem Caritasverband Westeifel), die Tagespflege Caritas St. Katharina GmbH Dienste für Senioren in Gerolstein, sowie in Kelberg das Regina Protmann Stift mit einer weiteren Tagespflegeeinrichtung in Kooperation mit dem Caritasverband und einer Wohngemeinschaft. Für die erfolgreiche Ausbildungsarbeit und die Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis ist eine enge Zusammenarbeit mit zur Zeit 45 Kooperationspartnern aus der stationären und ambulanten Altenhilfe notwendig, in denen die Auszubildenden den praktischen Teil der Ausbildung absolvieren.

Den frisch examinierten Pflegekräften herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung und alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg!

Christian Albert Alt, Ida-Becker-Haus Traben-Trarbach; Rosa-Barbara Clemens, Alten- und Pflegeheim Katharinen Stift Hillesheim; Julia Diewald, Haus Felicitas Strotzbüsch; Stephanie Louise Doyle, Eifelhaus Bitburg, Bitburg; René Duschl, Caritas-Altenzentrum Mittelmosel Bernkastel-Kues; Jennifer Engelhardt, Caritas-Altenzentrum

Mittelmosel Bernkastel-Kues; Laura Föllenz, Seniorenresidenz Haus Seeblick Ulmen; Stefan Funk-Haas, Alten- und Pflegeheim Katharinen Stift Hillesheim; Fabian Georges, Schwesternverband ambulante Pflege gGmbH Bettingen; Aileen Groneß, St. Josef Alten- und Pflegeheim Kaisersesch; Anastasia Groß, Haus Luzia - Saarländischer Schwesternverband e.V. Manderscheid; Tim Heinz, Seniorenresidenz St. Paul GmbH Wittlich; Heike Hilberath, Alten- und Pflegeheim Haus Harmonie Hohenleimbach; Dominique Jung, Seniorenresidenz Haus Seeblick Ulmen; Valentin Junglas, Seniorenzentrum St. Hedwig Cochem; Melissa Karpen, Altenheim Marienhof Speicher; Tatjana Magdalena Kaspari, Senioren- und Pflegezentrum Maternus-Stift am Auberg Gerolstein; Viola-Maria Kellner, Seniorenresidenz Haus Seeblick Ulmen; Alexandra Kettel, Medicare Pflegedienst Gillenbeuren; Dennis Klippel, Bildungs- und Pflegeheim St. Martin Düngeheim; Sabrina Ursula Knappe, Haus Luzia Manderscheid; Kiakthisak Konchang, Caritas-Altenzentrum „St. Wendelinus“ Wittlich; Lena Könen, Caritas-Altenzentrum „St. Wendelinus“ Wittlich; Samanta Lang, Seniorenstift St. Katharina Treis-Karden; Corinna Meilen, Seniorenresidenz St. Paul GmbH Wittlich; Margarita Meling; Seniorenresidenz Haus Seeblick Ulmen; Eva Maria Meyer, Alten- und Pflegeheim Katharinen Stift Hillesheim; Alica Michalski, Seniorenresidenz St. Paul GmbH Wittlich; Sumera Mittmann, St. Josef Alten- und Pflegeheim Kaisersesch; Eduard Moos, Seniorenresidenz Haus Seeblick Ulmen; Janina Heike Müller, St. Josefsheim Alf; Jessica Pauly, Ambulanter Pflegedienst MOGE-

DIS Üdersdorf, Antso Nandrianina Rakotoarisoa, Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Lisa Sausen, Caritas Sozialstation Wittlich, Wittlich; Virginia Cathrin Schäfer, Seniorenresidenz St. Andreas Pölich GmbH Pölich; Dana Schleidweiler, Mobiler Pflegedienst Elke Ternes Strohn; Christin Schmitz, Senioren-Wohnpark Lutzerath GmbH Lutzerath; Nicole Schneider, Altenpflegeheim St. Christophorus Pelm; Sarah Schneider, Ev. Altenzentrum Ida-Becker-Haus Traben-Trarbach; Selina Schöfer, Seniorenhaus zur Buche Salmtal; Lena Schreckinger, Caritas-Altenzentrum „St. Wendelinus“ Wittlich; Jürgen Alfons Schüller, Bildungs- und Pflegeheim St. Martin Düngeheim; Tina Schüller, Medicare Pflegedienst Gillenbeuren; Luzie Steinbach, Seniorenresidenz St. Paul GmbH Wittlich; Laura Wagner, Seniorenresidenz St. Paul GmbH Wittlich; Laura Michaela Maria Weber; Altenpflegeheim St. Christophorus Pelm; Oliver Marcus Harald Welzel, Seniorenzentrum St. Hedwig Cochem; Kerstin Willwertz, Seniorenhaus Regina Protmann Daun; Rabia Ceyda Yilmaz, Senioren- und Pflegezentrum Maternus-Stift am Auberg Gerolstein. +



Interessenten können gerne Informationen zum Berufsbild und der Ausbildung erhalten und sich ab Dezember für das Schuljahr 2019/2020 bewerben.
Pflegeschulen Maria-Hilf;
Maria-Hilf-Straße 2;
54550 Daun;
Tel. Nr. 06592/715-2366 oder
auf der Homepage:
[www.krankenhaus-daun.de/
Karriere](http://www.krankenhaus-daun.de/Karriere)

WEBER elektro

...immer auf Draht

- **Elektroanlagen**
- **Netzwerktechnik**
- **Photovoltaik**

54293 Trier-Ehrang • Niederstraße 86
Telefon: 06 51 / 96 86 90

www.elektroweber.de

Daniels
Besonderes in Holz

Für Ihre Bauvorhaben
laufen wir zur **Hoch**form auf



Cafeteria, Krankenhaus Daun, 5. OG

Planung & Umsetzung:

Daniels - Schreinerei & Innenarchitektur
Gelenberger Weg 3 · 53539 Bodenbach
02692/392 · frank@schreinerei-daniels.de

*Kommen Sie zur REHA
nach Bad Bertrich in die*



ELFENMAAR-KLINIK
Orthopädische Rehabilitation



Wir behandeln Sie:
ambulant oder stationär

Im Anschluss an:

- Kunstgelenkoperationen
- Wirbelsäulenerkrankungen und -operationen
- Sport- und Unfallverletzungen



Aufnahme/weitere Infos:

Tel: 02674/181-911 oder -912 · aufnahme@elfenmaar-klinik.de · www.elfenmaar-klinik.de



Ihr neues Zuhause im Alter

Am idyllischen Jungferweiher im hübschen Eifelstädtchen Ulmen ist unser **Senioren-Zentrum Seeblick** sowie das benachbarte Betreute Wohnen gelegen. Wir bieten Vollzeitpflegeplätze sowie Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege an. Außerdem haben wir ein Kompetenzzentrum „Demenz“. Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin!

Am Jungferweiher 1 | 56766 Ulmen | Tel. 02676/933-0
 ulmen@h-v-b.de | www.h-v-b.de/ulmen | www.wodasherzwohnt.de
www.facebook.com/hvbseniorenzentren

Hildegard von Bingen
 Senioren-Zentrum Seeblick



... natürlich gesund und aktiv
 - seit 1824 in Daun



Wir beraten Sie gerne zu allen Fragen
 rund um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden


Adler
 Apotheke

Apothekerin Beate Reuter
 Leopoldstr. 4 - 54550 Daun
 Tel. 06592 985266 - Fax 06592 985267
info@adler-apotheke-daun.de - www.adler-apotheke-daun.de



Nutzen Sie auch unseren großen Kundenparkplatz zur Gartenseite

IHR AUGENOPTIKER & HÖRGERÄTEAKUSTIKER IN DAUN



mayer

Wir bieten:

- ✓ Große Auswahl an Brillenfassungen
- ✓ Brillenservice & Reinigung (kostenlos)
- ✓ Sehtest (kostenlos)
- ✓ Hörgeräteanpassung mit moderner Computertechnik
- ✓ Hörgeräte-Service & Reparatur
- ✓ Hörtest (kostenlos)



Optik & Akustik Mayer
 Lindenstraße 6 · 54550 Daun
 Tel. (0 65 92) 534 · Fax (0 65 92) 73 51

Orthopädie - Schuhtechnik

Hoffmann GmbH
 Ihr Partner für Fußgesundheit

Lieferant aller Krankenkassen für:

- Orthopädische Schuhe und Einlagen für Diabetiker nach computergestützter Fußdruckmessung
- orthopädische Zurichtung an Konfektionsschuhen nach ärztlicher Verordnung
- Kompressionsstrümpfe
- med. Fußpflege/ Podologie
- Krankenstöcke
- Unterarmstockstützen



54550 Daun • Trierer Str. 7
Tel. 06592 985105 • Fax 06592 985106

Ausbildung 2019

**KRANKENHAUS
MARIA HILF**
DAUN



Attraktive Ausbildungsplätze im Krankenhaus Daun

Als Krankenhaus der Regelversorgung mit ca. 600 Mitarbeitern/innen versorgen wir jährlich rund 10.000 Patienten/innen stationär sowie rund 25.000 Patienten/innen ambulant und leisten hiermit einen wichtigen Beitrag für die medizinische Versorgung in der Region Vulkaneifel. Unser Haus verfügt über sechs Fachabteilungen, zwei Facharztpraxen sowie ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ). In unserer angegliederten Kranken- und Altenpflegeschule stehen insgesamt 220 Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Wir sind zertifiziert nach:



Krankenhaus Maria Hilf GmbH
Personalabteilung
Maria-Hilf-Straße 2
54550 Daun

Weitere Informationen unter
Tel. 06592/715-2366 · Frau Follmann

Wir bilden aus:

- **Dualer Studiengang zum Bachelor of Science (B.sc) Klinische Pflege, in Zusammenarbeit mit der Universität Trier** ab 01.09.2019
- **Dualer Studiengang zum Bachelor of Science (B.Sc.) „Health Care Studies“ in Zusammenarbeit mit der Fern-Hochschule Hamburg** ab 01.09.2019
- **Gesundheits- und Krankenpfleger/in** ab 01.09.2019
- **Krankenpflegehelfer/in** ab 01.04.2019
- **Altenpfleger/in** ab 01.08.2019
- **Altenpflegehelfer/in** ab 01.08.2019
- **Medizinische/r Fachangestellte/r** ab 01.08.2019

Sie sind interessiert? – Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Nähere Informationen und weitere Stellenausschreibungen finden Sie auf www.krankenhaus-daun.de.





v.l.n.r.: die Jubilarinnen Sr. M. Christiana, Sr. M. Raphaela, Sr. Philothea mit Konventoberin Sr. Martina und Provinzoberin Sr. Christina

PROFESSJUBILÄUM

Ordensschwwestern der Katharinenschwestern feierten Professjubiläum.

+ Fotos von Hermann Schüller

Am 22. September 2018 feierten Sr. M. Philothea, Sr. M. Christiana und Sr. M. Raphaela, Ordensschwwestern der Katharinenschwestern, ihr 65-jähriges Professjubiläum. Die Feierlichkeit begann mit einem Dankgottes-

dienst in der Krankenhauskapelle, die von Pater Thörner und Pater Lorenz zelebriert wurde. Anschließend haben die Jubilarinnen zu Kaffee und Kuchen in die Krankenhauscafeteria eingeladen.

Sr. M. Agnes Merwald, Ordens-

schwester vom Klarissenkloster Bautzen, feiert in diesem Jahr bereits ihr 70jähriges Professjubiläum. Leider konnte sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Feier teilnehmen.





Nach dem Krankenhaus zur Reha

Willkommen in unseren modernen Kliniken
auf dem Kueser Plateau

Wir behandeln • Herz-Kreislauf-Erkrankungen • Stoffwechselerkrankungen
• Orthopädische Erkrankungen • Neurologische Erkrankungen
• Psychiatrische Erkrankungen • Psychosomatische Erkrankungen

Das Angebot auf einen Blick

- Anschlussheilbehandlungen (AHB)/Anschlussrehabilitation (AR)
- Stationäre Heilverfahren
- Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlungen (BGSW)
- Ambulante Anschlussheilbehandlungen/Heilverfahren
- Ambulante Heilmittel
- Aufnahme von Begleitpersonen
- Gesundheitsprogramme für Selbstzahler



Für gehobene Ansprüche an Service und
Unterbringung: www.median-premium.de



MEDIAN Reha-Zentrum Bernkastel-Kues
Kueser Plateau - 54470 Bernkastel-Kues
Reservierungsservice und Informationen:
Telefon +49 6531 92-1900
reservierungsservice.bernkastel-kues@median-kliniken.de
www.median-kliniken.de

Frisch-Frucht-Team
Breidenbenden GmbH

Lagerverkauf
an jedermann!



Daun-Waldkönigen
Fichtenweg 2 · Telefon 06592 / 985290



MICHELS-WOHLFÜHLHOTEL



www.michels-wohlfuehlhotel.de

Mehr zu uns



Michels
Wohlfühlhotel

MICHELS - EIN ERLEBNIS
KULINARIK · WOHLFÜHLZIMMER · SCHÖNHEIT
WELLNESS & NATUR PUR

54552 Schalkenmehren/GesundLand Vulkaneifel
Telefon 06592 928-0 · info@michels-wohlfuehlhotel.de

photo: nettel / dpa.com

Katharinenstift in Hillesheim



MATERNUS
Seniorenzentren



Zuhause im Herzen
von Hillesheim

Geborgenheit und Sicherheit im Alter

- Vollstationäre Pflege in Einzel- und Doppelzimmern
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege, sowie „Fit für Zuhause“
- Physio- und ergotherapeutische Maßnahmen
- Programm zur individuellen Tagesgestaltung

Lernen
Sie uns
kennen!

Maternus Seniorenzentrum Katharinenstift · Kölner Straße 13 a
54576 Hillesheim · T: 06 593 982-100 · www.maternus.de
Kollegen gesucht unter www.cura-karriere.de



[SiGeKo]
grübner
GmbH

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination
Arbeiten in kontaminierten Bereichen
Fachkräfte für Arbeitssicherheit

SiGeKo Grübner GmbH · Unter den Eichen 3 · D-56237 Wirscheid
Tel.: 02601 / 6 29 29 66 · Mobil: 0170 / 93 28 066
e-Mail: info@sigeko-gruebner.de
www.sigeko-gruebner.de

Bad ● Heizung ● Sanitär ● Solar ● Wärmepumpen
● Große Badausstellung 400 m²

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Internet
www.baederstudiojager.de

Bäder zum Wohlfühlen

- Barrierefreie und seniorengerechte Badgestaltung
- Kundendienst ● Montage
- Badsanierung aus einer Hand

Bäder-Studio
Klaus Jäger
Ingenieurplanung



54550 Daun Gartenstr. 1 neben Kreissparkasse
Tel. 06592/2112 – Fax: 4488
Email: info@baederstudiojager.de

Baumschule &
Gartenbau
van Pütten

54578 Stroheich · Kaisersgarten
Tel. 06595-269
Mo-Fr 8-12 & 13-18 Uhr · Sa 8-13 Uhr

54568 Gerolstein · Sarresdorfer Str. 26
Tel. 06591-3612
Mo-Fr 9-17 Uhr · Sa 9-13 Uhr

www.baumschule-eifel.de
info@baumschule-eifel.de



Die Baumschule in der Eifel, direkt in Ihrer Nähe!

Mit unseren Topf- und Containerpflanzen
ist das ganze Jahr Pflanzzeit!



DIE SEITE ZUM KNOBELN

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf S. 37

Frühlingswiesenblume	▼	8	▼	Salzgewinnungsanlage	Festplatz in München	▼	Drama von Shakespeare	▼	Zuckerrohrschnaps	österr. Autorin †1914 (von ...)	▼	chem. Zeichen für Silicium
jüdischer Schriftgelehrter	▶						dänische Großstadt am Kattegat	▶				
	▶	6		tropische Wasservogel			islam. Rechtsgelehrter	▶				
spanisches Grußwort			religiöses Lied	▶		4				italienische Herberge		Hundertstel
eine Ortsangabe	▶						Heiligenbilder der Ostkirche		niederl. Presseagentur (Abk.)	▶		
	▶		Erdölrückstand			10	Bewohner des antiken Italiens	▶				
germanische Gottheit	Cowboyshow	Vorname des Sängers Jagger	▶					Strom durch Nordspanien	▶			2
Atommeiler	▶									3	Gesamteinsätze beim Poker	Lateinisch: Luft
	▶					5	Scherzhafte US-Soldat		Fremdwortteil: vor	▶		
demoskop. Institut (Abk.)		frech, flegelhaft	▶									1
	▶							Kränkung, Affront	▶			
Felsen												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	



Sauer & Knorr GmbH

Werkstatt für technische Orthopädie · Praxislogistik



Wir sind...

...ein zertifiziertes Unternehmen für Orthopädie Technik, mit angeschlossenen Sanitätshaus. Wir beliefern als bundesweit zugelassener Großhändler für medizinische Verbrauchsartikel: Kliniken, Arztpraxen und Pflegedienste

S&K ist Logistikpartner der Firma Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG und Mitglied im BNI.

Wir machen...

... in unserer eigener Werkstatt:

- individuelle Orthesen für den kompletten Körper
- Mieder, Rückenkorsetts
- Stoma Bandagen
- orthopädische Einlagen, Versorgungen am diabetischen Fuß und bieten dazu passendes Schuhwerk

... in der Abteilung Kompressionstherapie:

Patienten mit Gefäß-, Lip- und Lympherkkrankungen werden durch speziell geschultes und zertifiziertes Personal beraten und versorgt. Dies gilt gleichermaßen für den Bereich Brustprothetik.

... Prothesen:

Die Herstellung und Versorgung unserer Kunden mit modernsten Prothesen für Hand, Arm und Bein runden unser handwerkliches Portfolio ab.

Wir legen Wert auf...

... unsere Mitarbeiter:

- gutes Betriebsklima
- eine hervorragende Ausbildung
- ständige Schulungen um immer auf dem neuesten Stand der Entwicklungen zu sein.

... bestmögliche Ergebnisse:

Nur so können sich die Mitarbeiter im Handwerklichen wie auch im Kreativen maximal ergänzen, um so mit bestmöglichen Ergebnissen aufzuwarten.

... persönliche Beratung:

Wünscht der Kunde / Patient einen persönlich beratenden Haus- oder Klinikbesuch, erfolgt dieser nach vorheriger Terminabsprache.

Die Mitarbeiter von S&K sehen sich nicht nur als kompetente Handwerker, sondern auch als Künstler. Etabliertes und Neues fließen zusammen, um bestmögliche Erfolge zu garantieren. Im Mittelpunkt der gesamten Arbeit stehen ausschließlich der Patient und seine persönlichen Bedürfnisse. Dies gilt gleichermaßen für die Versorgung mit konfektionierten Hilfsmitteln, wie z.B. bei Bandagen. Hier werden ausschließlich die von den Krankenkassen zugelassenen und geprüften Premium Produkte verwendet, denn rezeptierte Hilfsmittel sind ergänzende Bestandteile der ärztlichen Behandlung.

Dies Alles bietet S&K zum vereinbarten Preis der Krankenkassen, ohne zusätzliche Kosten. Für diese Ziele und im Bewusstsein ihrer hohen Verantwortung arbeitet dieses Team. Und sie tun dies gerne!



Im Schützengrund 60 | 56566 Neuwied - Engers
www.sauer-knorr.de | info@sauer-knorr.de

0 26 22 / 90 71 - 0

HERZLICH WILLKOMMEN!

Neue Mitarbeiter/Innen vom 01. Juli bis 30. September

01.07.2018

Oberarzt Unfallchirurgie:

Elmenschawy, Ahmed Fikry

Oberarzt Orthopädie:

Hettchen, Matthias

Assistenzärztin Innere Medizin:

Saad, Samira

Med. Controlling:

Thelen, Sarah

01.08.2018

Auszubildende Medizinische:

Fachangestellte MVZ

Gmundtner, Nicole

Roden, Jolina

Medizinisch-technische Assistentin Röntgen:

Ernst, Nina-Lara

Freiwilliges Soziales Jahr:

Genette, Lara

Jeske, Annette

Kienel, Joanne

Schäfer, Hannah

13.08.2018

Küchenhilfe:

Zwart-de Wit, Nancy

15.08.2018

Med. Fachangestellte Orthopädie:

Lenartz, Anne

01.09.2018

Physiotherapeut:

Weiss, Daniel

Gesundheits- und

Krankenpflegerin:

Gröhsges, Elena

Duales Studium Gesundheits- und Krankenpflege:

Budnick, Hanna

Gesundheits- und

Krankenpflegeschüler(in):

Blanco, Fabiola

Dauster, Eric

Eck, Etienne

Etemi, Altira

Feld, Sabine

Großmann, Jonas

Grotte, Anna

Hamann, Sophie

Heideck, Marie Theres

Huiskes, Loana

Kartels, Saskia

Kirstges, Lena

Klippel, Julia

Kuniewicz, Olga

Mertes, Kerstin

Metzger, Marvin

Meyer, Monique-Jasmin

Montag, Carmen

Polat, Elif

Remberg, Tonia

Schäfer, Jasmin

Scheuer, Celine

Schmitt, Jessica

Schmitt, Katja

Schmitz, Melanie

Schröder, Annika

15.09.2018

Assistenarzt Innere Medizin:

Abed, Hasan

SUDOKU

2	7			1	8	3		6
1				3		4		
8					6		1	5
			8		3	9		
9		8	5	7				
4		1						7
		4		8	7		2	
				5	4		7	3
7		9						8

mittel

4					6			9
		9	5			7		
	7			1			2	
1							9	
		6				5		
	8							4
	5			8			7	
		3			4	8		
7			3					1

schwer



Wolfgang Mühlhan, Facharzt für Chirurgie, SB Unfallchirurgie, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Zusatzbezeichnungen: „Sportmedizin“ u. „Chirotherapie“, „Expertenzertifikat Fußchirurgie“ d. Ges. f. Fußchirurgie

NEUER OBERARZT IN DER CHIRURGISCHEN ABTEILUNG

Wolfgang Mühlhan verstärkt seit 01. Mai 2018 als Oberarzt das Team der chirurgischen Abteilung. In einem Kurzportrait stellt er sich vor.

+ von Wolfgang Mühlhan, Oberarzt Chirurgie

Mein Name ist Wolfgang Mühlhan. Seit dem 01.05.2018 bin ich als Oberarzt der Chirurgie, zur Verstärkung des Bereichs Unfallchirurgie, am Krankenhaus Maria Hilf in Daun tätig. Meine Facharztweiterbildung habe ich i.W. an den Koblenzer Krankenhäusern (Brüderkrankenhaus, Ev. Stift, Kemperhof) erlangt, anschließend habe ich meine erste Oberarztstelle in einem Auslandsjahr in Österreich im Allg. Öffentl. Bezirkskrankenhaus Reutte/Tirol wahrgenommen.

Nach der Rückkehr nach Deutschland war ich ca. vier Jahre in der Allgemein-/Gefäß- und Unfallchirurgie in der Hessenklinik Korbach tätig, danach vier Jahre als Oberarzt in der Unfallchirurgie an der BG-Klinik Bergmannstrost und Uni-Klinik Halle/Saale und anschließend zwei Jahre als Oberarzt in der Orthopädischen Helios-Fachklinik in Bleicherode. 2006 kehrte ich in die alten Bundesländer, nach Baden-Württemberg, zurück, wo ich knapp elf Jahre als Oberarzt in der Orthopädie und Unfallchirurgie in der GRN-Klinik Schwetzingen

tätig war, und dort unter anderem ab 2008 auch eine eigene Fußsprechstunde aufbaute. 2017 kehrte ich schließlich aus familiären Gründen heim in die Koblenzer Region. Nach einem weiteren halben Jahr in der Fußchirurgie (Andernach) habe ich nun die Stelle in meiner ursprünglichen unfallchirurgischen Fachrichtung in Daun angetreten. Ich freue mich, seither das hiesige Ärzteteam verstärken zu dürfen, und gleichzeitig an dem nun auch geplanten Ausbau der Fußchirurgie mitzuarbeiten. +

Team Stölben

Separates Studio
in der 1. Etage

Friseur & Zweithaar Expert

Waldenbungert 2 · 54550 Daun · Tel. 0 65 92.36 11

Haarersatz wird in der heutigen Zeit mehr und mehr zum Thema, auch bei jungen Menschen. In unserem separaten Studio beraten wir Sie typgerecht, diskret und kompetent in vertraulicher Wohlfühl-Atmosphäre. Perücken, Toupets, Haarteile, entsprechende Pflegeprodukte und auch spezielle Tücher werden Ihnen von unserem Expertenteam gezeigt und der Umgang damit erklärt.

- Hausbesuche auch im Krankenhaus möglich
- Abrechnungsservice (Krankenkasse) erledigen wir für Sie
- Passende Accessoires wie z.B. Turban, Mützen, etc.



Haus Sonntal · Senioren- und Pflegeheim

Dauer- und Kurzzeitpflege in allen Pflege-
stufen • vielfältige Freizeitangebote •
individuell gestaltete Ein- und Mehrbett-
zimmer • schöne Gartenanlage zum
Wohlfühlen und Entspannen • Nähe zum
Kurpark

Nicht ins Heim gehen – Heim kommen!

In unserem familiär geführten 30 Betten Senioren- und Pflegeheim liegt uns die individuelle Betreuung und die Zufriedenheit unserer Bewohner besonders am Herzen. Erleben Sie eine Wohlfühl-Atmosphäre, in der Sie sich stets sicher, geborgen und zu Hause fühlen.

Wir sind für Sie da

Gerne senden wir Ihnen Prospektmaterial oder beraten Sie telefonisch oder hier vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen, sich unser Haus unverbindlich anzusehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Haus Sonntal GmbH & Co. KG • Maarstr. 1b • 54550 Daun
Tel.: 06592 3093 • E-Mail: leitung@haus-sonntal.de • www.haus-sonntal.de

FREI UND SICHER BIS INS HOHE ALTER BEWEGEN – IN IHREM BARRIEREFREIEN WOHLFÜHLBAD

Sie wünschen sich ein neues Bad, das komfortabel, sicher und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist? Unsere Badberater präsentieren Ihnen eine große Auswahl an Möglichkeiten und beraten Sie gerne – auch zu **aktuellen Zuschüssen für barrierefreie Umbauten**.

- Sanierung Ihres Komplettbads aus einer Hand.
- Professionelle Beratung für Ihr zukunftssicheres Bad.
- Exakte, termingerechte Planung & Ausführung zu fairen Preisen.
- Besuchen Sie unsere moderne Bad-Ausstellung!



HEIZUNG UND SANITÄR GMBH

■ HEIZUNG ■ SANITÄR ■ BADAUSSTELLUNG

Eifel-Maar-Park 2 · 56766 Ulmen
Tel.: 0 26 76 - 93 65 0 · E-Mail: info@hs-ulmen.de
www.hs-ulmen.de

„Für meine Kunden lasse ich
erst locker, wenn die letzte
Schraube richtig sitzt!“

Marcel Diederichs vom Team hs



LEBEN MIT EINEM IMPLANTIERTEM DEFIBRILLATOR (ICD) – FÜR EIN AKTIVES LEBEN.



V.l.n.r.: Eta Walter, Johanna Schneider, Heinz Lorse, Christel Trossen und Matthias Kollmar, Vorsitzender des Verbandes Defibrillator (ICD) Deutschland e.V.

Unter diesem Motto hat sich im Bereich Eifel-Mosel eine Defi Selbsthilfegruppe gegründet, die sich ab sofort zum Erfahrungsaustausch trifft.

+ von Heinz Lorse, Gruppensprecher Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Das Herz besitzt ein eigenes Reizleitungssystem und steuert die Pumpleistung im Normalfall ohne fremde Hilfe. Bei Menschen mit einer Herzerkrankung (Herzinsuffizienz, Herzrhythmusstörungen) kann die Leistung abfallen und das Herz „aus dem Takt“ geraten. In solchen Fällen empfehlen die Ärzte die Implantation eines Defibrillators, abgekürzt Defi. Dieses kleine elektrische Gerät ist durch Sonden mit dem Herz verbunden, sammelt ununterbrochen Informationen, gibt bei Gefahr kurze Impulse ab. Erst wenn durch die sanfte Stimulation die Gefahr nicht beendet werden kann, wird ein sogenannter elektrischer Schock

abgesetzt, um einen Herzstillstand zu verhindern.

Die Erfahrungen von Betroffenen zeigen, dass sich besonders am Anfang Fragen auftun. Es braucht Zeit, sich an den Defi zu gewöhnen. Was ist im Alltag zu beachten, was ist hilfreich? An dieser Stelle setzt die Idee der Defi-SHG Eifel-Mosel an, der Erfahrungsaustausch in der Gruppe, für ein aktives und störungsfreies Leben mit dem Defi. Vorträge von Fachärzten mit anschließender Fragerunde gehören ebenfalls dazu. Natürlich dürfen gemeinsame Unternehmungen nicht fehlen.

Die Gruppensitzungen finden alle zwei Monate im Krankenhaus Ma-

ria-Hilf in Daun statt. Wir danken der Geschäftsleitung und Herrn Dr. med. Verheggen, Chefarzt Innere Medizin – Kardiologie im Krankenhaus Daun für die Zusammenarbeit und Unterstützung. Alle Träger/innen von Defibrillatoren, auch Patienten, bei denen eine Implantation ansteht, sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und der Gruppe beizutreten.

Wir freuen uns auf Sie.

Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Kontakt Gruppensprecher:

Heinz Lorse – 0171-1287655 +

Taxi Blonigen

Inh. Ingrid Melle · Boverather Straße 3 · 54550 Daun



(0 65 92) 22 22

Fax (0 65 92) 82 22

Krankenfahrten aller Kassen

TAXI

20

Josef Lorse

Schlosserei-Metallbau

Schweißfachbetrieb DIN-EN 1090

www.jolo-metall.com

Kapellenstraße 13 · 54550 Daun-Weiersbach

Tel. 0 65 96 / 10 44 · info@jolo-metall.com

150 Jahre
Hotel
Schneider
Am Maar

Jubelfest, 10 - 11.11.18

Samstag, 10. November

11:00 Uhr Winfried wandert mit Ihnen
zu den »Schätzen der Eifel«

ab 19:00 Uhr Livemusik mit Christel

Sonntag, 11. November

ab 11:11 Uhr Livemusik mit Seite an Seite
Gewinnspiel mit Verlosung
Jubiläumssekt & Jubiläumsspraline

15:00 Uhr Große Jubiläumstorte & Einladung zu Kaffee und Kuchen

seit 1868
... ungewöhnlich
persönlich!

An beiden Tagen servieren wir ein Jubiläumsmenü, sowie herzhafte Schlemmereien rund um den Kirmesochsen. Tischreservierung erwünscht

Maarstraße 22 · 54552 Schalkenmehren
Tel. 06592 - 95510 · www.hotelschneider.de

Fliesenlegermeister Jakob Schaefer

- fachgerechte Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten
- barrierefreie Badsanierung
- individuelle Beratung

Kirchbergweg 6 · 54552 Ellscheid
Tel.: 0 65 73 / 12 88 · www.fliesen-schaefer-ellscheid.de

Das Haus der guten Qualität

THUL

BACKMANUFAKTUR

Hans Joachim Thul

EIFELÄHRE



54550 Daun
Bahnhofsstraße 7
Tel.: 06592 / 2223
Fax: 06592 / 985924

Kreisverband Vulkaneifel e.V.
Sozialer Service Vulkaneifel



DER SOZIALE SERVICE

Hilft, wo Ihr Zuhause ist.

+ Der DRK-HausNotrufService

**ZUHAUSE:
SICHERHEIT AUF
KNOPFD RUCK**

+ Der DRK-MenüService

**ZUHAUSE:
FRISCHES ESSEN
OHNE MÜHE**

+ Der DRK-PflegeService

**ZUHAUSE:
HILFE UND UNTERSTÜTZUNG**



WIR STEHEN IHNEN ZUR SEITE!

DRK-Kreisverband Vulkaneifel e.V. · Leopoldstr. 34 · 54550 Daun
Tel.: 06592 - 95 00-0 · Email: info@vulkaneifel.drk.de
vulkaneifel.drk.de

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt

Therapiezentrum Daun

Praxis mit Qualitäts-Management
einer der ersten Betriebe in Rheinland-Pfalz

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 08:00 - 21:00 Uhr

Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 13:00 Uhr

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

Vojta und Bobath

Massagen und Reflexzonentherapie

Osteopathie und Kinesiologie

Medizinisches Aufbautraining

Sportphysiotherapie

Gesundheitsberatung



Kur- und Therapiezentrum
Daun
Therapie
Thomas Rinkel
Lioba Schmitz-Duppich

Leopoldstraße 14
54550 Daun

Tel.: 06592 / 7574
Fax: 06592 / 985 508

www.rueckenzentrum-daun.de

Wir bieten Ihnen in
beiden Einrichtungen
professionelle Tages-
und Kurzzeitpflege
sowie vollstationäre
Pflege und Betreuung.

Hausgemeinschaften
für dementiell
veränderte Menschen



Hausgemeinschaften
für Senioren



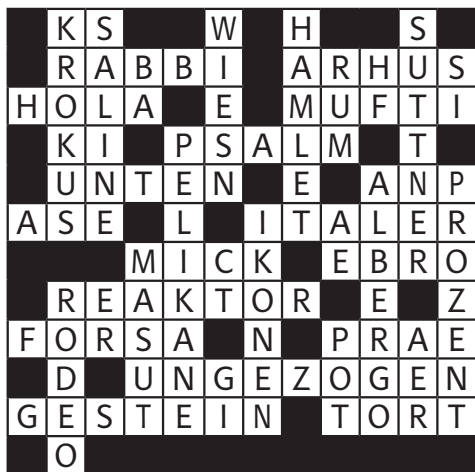
Termine und
Hausbesichtigung bitte
in der Zentralverwaltung
unter der Nummer
06592/7337
vereinbaren.



www.haus-helena.com
info@haus-helena.com

DIE SEITE MIT HUMOR

Lösung Rätsel S. 29



Lösungswort: GROSSONKEL

Zitat:

Reichtum ist viel, Zufriedenheit ist mehr. Gesundheit ist alles!

Asiatisches Sprichwort



Rätsel:

Peters Mutter hat vier Kinder. Das erste Kind wurde auf den Namen „Januar“ getauft. Das zweite Kind hat den Namen „März“ bekommen. Das dritte Kind hört auf den Namen „Mai“. Wie heißt das vierte Kind?

Peters Mutter hatte vier Kinder. Das vierte Kind heißt Peter.



Witze:

Laut dem Schild, vor dem ich gerade am Krankenhaus parke, bin ich jetzt Arzt. +

Hallo Mama, flipp jetzt bitte nicht aus, ich bin im Krankenhaus. +

„Jens, du bist nun seit acht Jahren Arzt, hör auf, jedes Mal so anzurufen.“ +

Waren Sie gestern im Krankenhaus, Herr Nachbar? „Ja. Wegen meiner Kopfschmerzen. Sie haben meinen Kopf geröntgt, aber nichts gefunden.“ „Was haben Sie denn erwartet?“ +

Ich brauche eine neue Brille, Herr Doktor.“ „Kurz-sichtig oder weitsichtig?“ „Durchsichtig.“ +



INFOS AUS DEM HAUSE MARIA HILF

Das Krankenhaus Maria Hilf der Kreisstadt Daun verfügt gemäß des Planbettenbescheids des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz vom 01.01.2014 über 232 Betten:

Innere Medizin

Chefarzt Dr. med. H. Verheggen
Kardiologie

Chefarzt Dr. med. M. Dederer
Gastroenterologie

93 Betten, davon
- Geriatrie (15 Betten)

Ltd. Arzt V. Marinov
- Schlaganfall (4 Betten)
Dr. med. H. Große Höötman

- Psychosomatik (19 Plätze)
Dr. med. M. Rolffs /
Dr. med. M. Dederer

Chirurgie- / Unfall- und Viszeralchirurgie / Gefäßchirurgie

54 Betten
Chefarzt Dr. med. W. Bruss
Allgemein- und Viszeralchirurgie
Chefarzt Dr. med. M. Pfeiffer
Allgemein- und Unfallchirurgie
- Gefäßchirurgie
Ltd. Arzt W. Wagner

Intensivmedizin

10 Betten
Chefarzt D. Guckes
Chefarzt S. Miller

Orthopädie

40 Betten
Chefarzt PD Dr. med. S. Fürderer
Ärztlicher Direktor

Anästhesie

Chefarzt D. Guckes
Chefarzt S. Miller

Urologie

17 Betten
Chefarzt Dr. med. F. Spies

Gynäkologie / Geburtshilfe

18 Betten
Belegarzt Dr. med. N. Dizdar
Belegarzt G. Steinle

Ausbildungsstätte

Pflegeschulen Maria Hilf
Schulltg.: H. J. Melchior
Krankenpflegeschule: 75 Plätze
Krankenpflegehilfe: 15 Plätze
Altenpflegeschule: 90 Plätze
Altenpflegehilfe: 30 Plätze

Medizinisches

Versorgungszentrum (MVZ) Daun

Orthopädische Praxis

Dr. med. R. Herzog
PD Dr. med. S. Fürderer
Dr. med. P. Haubrich
Facharzt S. Braun
Dr. med. Ch. Niewöhner

Neurologische Praxis

Dr. med. P. Fuchs
Dr. med. H. Große Höötman

Postanschrift

Krankenhaus Maria Hilf GmbH
Maria-Hilf-Straße 2 · 54550 Daun

Telefon-Nummer Zentrale

06592 715-0

Telefax-Nummer Verwaltung

06592 715-2500

Internet

www.krankenhaus-daun.de

eMail-Adresse

mariahilf@krankenhaus-daun.de

Ärztlicher Direktor

Chefarzt PD Dr. med. S. Fürderer

Pflegedienstleitung

H.-J. Schmitt

Geschäftsführung

Geschäftsführer: F. J. Jax
Geschäftsführerin: A. Duda
Geschäftsführer: M. Förster
Prokurist: G. Leyendecker



Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.krankenhaus-daun.de +

DENKRÄUME!

SEMINAR- UND
TAGUNGSRÄUME
AB 70,00 €
TAGESPAUSCHALE

TECHNOLOGIE- UND GRÜNDERZENTRUM DAUN

Technologie- und Gründerzentrum Daun GmbH
Konrad-Zuse-Straße 3 | 54552 Nerdlen
Fon 06592 9827-10 | E-Mail m.hein@tgz-daun.de
www.tgz-daun.de

dgkz | g.z.daun | 07.2017



Josef Zillgen



Dachdecker und Zimmerei



info.zillgen@t-online.de

Holzmaarstraße 6 | 54558 Gillenfeld
Tel.: 06573/1367 | Fax: 06573/370



Wir sind Heimat. **SELBST.
VERSTÄNDLICH.
DIGITAL.**

Marc André Seiler, Schreinermeister, Schreinerei Maria Laach
Alexandra Lanser, Firmenkunden-Team MayenRhein



Zugriff auf Ihre Bankgeschäfte -
immer, überall und vor allem sicher:
mit der VR-BankingApp.



Wir handeln nach klar definierten
genossenschaftlichen Werten wie
Solidarität, Partnerschaftlichkeit und
Transparenz.



www.voba-rheinahreifel.de



**Volksbank
RheinAhrEifel eG**

ZENS

BAU

- Hochbau
- Innenputz
- Außenputz
- Sanierung

Hauptstraße 27 · 54552 Mehren · Telefon 0 65 92 - 98 08 16 · Fax 0 65 92 - 98 08 17
eMail zens-bau@t-online.de · Internet www.zensbau.de

Wir helfen gern!
Wieder aktiv
nach
Schlaganfall!



Hilfsmittel aus dem Sanitätshaus Wittlich können Ihnen helfen – auch wenn der Schlaganfall länger zurückliegt. Die Spezialisten im Sanitätshaus Wittlich beraten Sie gerne kostenlos über mögliche Hilfsmittel, die den Alltag erleichtern.

Sanitätsfachhandel
Orthopädietechnik
Orthopädieschuhtechnik
Rehatechnik
Kompressionsversorgung
Home-Care
Pflegehilfsmittel
Neurostimulation

Winrichstraße 9 · 54550 Daun

Tel. 0 65 92 - 33 69

Fax 0 65 92 - 98 01 29

Neustraße 20 · 56727 Mayen

Tel. 0 26 51 - 12 79

Fax 0 26 51 - 7 66 69

info@sh-wittlich.de

www.sanitaetshaus-wittlich.de



FLIESEN PLATTEN MOSAIK NATURSTEIN

FLIESENFACHGESCHÄFT

MARK SCHMITZ
Fliesenlegermeister

- Ausstellung
- Beratung
- Verkauf
- Verlegung

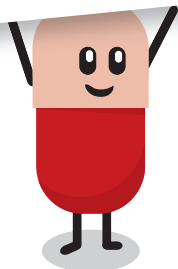


Im Bungert 3

54552 Schalkenmehren

Tel.: 06592-980444 Fax: 06592-980445

ROSEN
APOTHEKE Daun



Ihre Rosen-Apotheke in Daun:

**Persönliche Beratung für Ihre Gesundheit
und Ihr Wohlbefinden!**

*Arzneimittel, Homöopathie
und Medizinprodukte*

Abt-Richard-Straße 11 · 54550 Daun

Tel. 06592/601 · Fax 06592 /7229

www.rosen-apotheke-daun.de



Besuchen Sie auch unsere Filialen in Gerolstein und Manderscheid:



HUBERTUS
APOTHEKE Gerolstein

Kasselburger Weg 3 · 54568 Gerolstein
Tel. 06591/9545-0 · Fax 06591/9545-45

www.hubertus-apotheke-gerolstein.de



HIRSCH
APOTHEKE Manderscheid

Kurfürstenstraße 29 · 54531 Manderscheid
Tel. 06572/9212-0 · Fax 06572/9212-50

www.hirsch-apotheke-manderscheid.de

Inhaber: Bob van Bosveld Heinsius

ALLGEMEINE PATIENTENINFORMATIONEN

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
nachfolgend erhalten Sie allgemeine Informationen, die Ihren Aufenthalt
in unserem Krankenhaus betreffen.



Anmeldung und Aufnahme:

Unser Aufnahmebüro finden Sie im Erdgeschoss (Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7:00 – 16:00 Uhr, Fr. 7:00 – 15:00 Uhr). Hier erhalten Sie alle nötigen Informationen für Ihren Krankenhausaufenthalt (Tel: 06592/715-2324). Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie sich gerne an die Mitarbeiter der Telefonzentrale wenden.

Wahlleistungen:

Zusätzliche Leistungen für mehr Komfort im Krankenhaus können Sie durch die Inanspruchnahme diverser Wahlleistungen erhalten. Für diese Leistungen besteht kein gesetzlicher Versicherungsschutz. Über die möglichen Wahlleistungen in unserem Hause können Sie sich gerne an unseren Aushängern oder bei den Mitarbeitern des Aufnahmebüros informieren.

Begleitperson:

Während Ihres Aufenthaltes im Krankenhaus besteht die Möglichkeit der Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson. Die aktuellen Kostentariife entnehmen Sie bitte dem Pflegekostentarif. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Aufnahmebüro.

Besuchsdienst:

Besuchsdienste der Kirchengemeinden finden regelmäßig statt.

Blumen:

Ihre Besucher finden ausreichend Vasen auf den Stationen. Topfpflanzen sind nicht gestattet.

Verpflegung:

Am Tag der Aufnahme haben Sie bis 11:00 Uhr die Möglichkeit, Ihr Menü frei zu wählen. Sollten Sie nach 11:00 Uhr aufgenommen werden, ist es aus organisatori-

schen Gründen nicht möglich, auf die Menüwahl einzugehen. Sie erhalten aber auf jeden Fall ein Mittagessen. Sollten Sie Essenswünsche haben, die nicht auf den Standard-Menükarten wählbar sind, teilen Sie dies bitte dem Pflegepersonal mit. Wir werden versuchen (Diäten sind entsprechend zu beachten), Ihren Wünschen nachzukommen

Cafeteria:

Unsere Cafeteria im fünften Stock bietet Besuchern, Mitarbeitern und Patienten ein reichhaltiges Essensangebot.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 07:30 – 09:30 Uhr,
11:30 – 13:30 Uhr,
17:30 – 19:30 Uhr.

Sa., So.- u.

Feiertag: 07:30 – 09:30 Uhr,
11:30 – 13:00 Uhr.

Gesund+

Die nächste Ausgabe des Magazins
erscheint im Dezember 2018

Krankenhaus-Café:

Im Erdgeschoss unseres Hauses befindet sich unser Krankenhaus-Café mit Kiosk.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.:

08:00 – 18:00 Uhr,

Sa., So.- u. Feiertag:

12:00 – 17:00 Uhr

Fernseher, Radio, Telefon:

Sie erhalten im Aufnahmebüro eine gebührenpflichtige Chipkarte. Informationen und Anleitungen erhalten Sie ebenfalls dort oder vom Pflegepersonal auf Station. Fragen Sie nach dem Informationsblatt TV und Telefon. Der Hauskanal mit Übertragungen aus unserer Kapelle ist kostenlos. Kopfhörer erhalten Sie im Aufnahmebüro.

Fundsachen:

Geben Sie Fundsachen bitte beim Pflegepersonal oder an der Telefonzentrale des Krankenhauses ab.

Gottesdienste / Krankenkommunion:

In der Kapelle des Konventhauses (über 6. Stock des Krankenhauses erreichbar) ist täglich, außer samstags, um 09:00 Uhr heilige Messe. In der Krankenhauskapelle (1. Stock im Krankenhaus) findet jeden Samstag um 18:15 Uhr eine heilige Messe statt. Besondere Messen werden im Pfarr-

brief bekanntgegeben. Krankenkommunion wird nach der Samstagsmesse zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr ausgeteilt. Besteht darüber hinaus der Wunsch zum Empfang der Sakramente – Eucharistie, Beichte, Krankensalbung, kann über die Stationsleitung ein Termin vereinbart werden.

Lob und Kritik:

Jede Rückmeldung und Beschwerde wird von uns entgegengenommen und als Verbesserungsvorschlag betrachtet. Deshalb nehmen Sie bitte die Möglichkeit für Lob und Anregungen wahr, und sagen Sie uns Ihre Meinung über den ausgehändigten Patientenfragebogen „Ihre Meinung ist uns wichtig“. Sie erhalten den Bogen im Aufnahmebüro, in den Wartebereichen oder vom Pflegepersonal. Durch unser Beschwerdemanagement hat zusätzlich jeder Patient die Möglichkeit, Beschwerden direkt an die Geschäftsleitung bzw. den „Beschwerdebeauftragten“ weiterzugeben. Fragen Sie Ihr Pflegepersonal.

Patientenfürsprecher:

Informationen zu unserem Patientenfürsprecher entnehmen Sie bitte unserer Hausordnung auf Seite 44.

Post:

Der Briefkasten befindet sich vor dem Haupteingang. Briefmarken erhalten Sie an unserer Pforte, dort können Sie gerne auch die frankierte Post abgeben.

Krankenhausseelsorge:

Seelsorger der verschiedenen Konfessionen besuchen die Kranken gerne auf Wunsch. Sprechen Sie bitte die Mitarbeiter der Stationen an – sie stellen den Kontakt zur Krankenhausseelsorge oder den Seelsorgern der Pfarreien her. Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker erhalten Sie durch geschultes Personal der Stationen und durch ambulante Hospizkräfte. Eine Hospizschwester bietet eine regelmäßige Sprechstunde im Krankenhaus an. Auch hier stellen wir gerne den Kontakt her.

Sozialdienst/Pflegeüberleitung:

Beratung und Informationsvermittlung durch die Pflegeüberleitung und den Sozialdienst (Informationen unter Tel.: 06592/715-2081, 06592/715-2082 oder 06592/715-2083).

Entlassung:

In der Regel ist die Entlassung der Patienten geplant und Sie werden vorweg, meistens am Vortag, informiert. Die Entlassung wird überwiegend am Vormittag erfolgen. Anschließend haben die Patienten die Möglichkeit, direkt ihren Hausarzt aufzusuchen oder den Hausbesuch des Arztes zu organisieren. Rezepte oder Verordnungen können dann direkt vom Hausarzt ausgestellt werden. Bitte informieren Sie Ihre Angehörigen über Ihre Entlassung. Fahrdienst nach Hause oder zum Hausarzt müssen von Ihnen bzw. Ihren Angehörigen organisiert werden. Ausnahme: Geplante Transporte durch den Rettungsdienst. Wenn Sie entlassen sind, vergessen Sie bitte nicht Ihre Abmeldung im Aufnahmebüro im Erdgeschoss.

Weitere wichtige Informationen entnehmen Sie bitte unserer Hausordnung auf Seite 44. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiter des Krankenhauses wenden. +

*Blumenhaus
und
Gartenbaubetrieb
Außem GbR*



Mehrenerstr. 12 • 54550 Daun
Tel.: 06592/2245 • Fax: 06592/7260

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

Sonntag: 10:00 Uhr – 12:30 Uhr

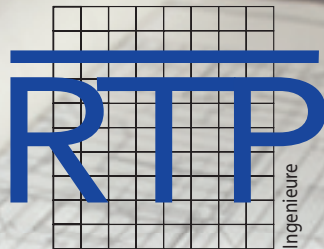
**Wir machen
Sie mobil!**

**Ob Service, Gebraucht-
oder Neuwagenkauf ...
... wir sind für Sie da!**



löhr
gruppe.de

Löhr Automobile GmbH
Bilburger Str. 4, 54550 Daun,
Tel. (06592) 9884-0, www.loehrgruppe.de



**RTP – Beratende Ingenieure
PAULY Partnerschaft mbB**

Tragwerksplanung · Statik · Konstruktion

Kapellenstraße 35 · 56812 Cochem – Cond
Tel.: 02671/3040 · info@rtp-ingenieure.de

www.rtp-ingenieure.de



**Alu-Fenster, Türen, Tore,
Geländer, Wintergärten,
Fassaden, Brandschutz,
Balkone, Sonnenschutz**



Hauptstraße 71 · 54570 Neroth
Tel.: 06591-95900 · www.gehendges.de

Planungsgesellschaft Denzer Kiefer

TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- Wärmeversorgungsanlagen
- Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
- Lufttechnische Anlagen
- Starkstromanlagen
- Fernmelde- und informationstechnische Anlagen
- Förderanlagen
- Nutzungsspezifische Anlagen
- Gebäudeautomation

**Beratung
Planung
Überwachung**

Pastor-Krayer-Straße 2a Akazienweg 33
66663 Merzig 66557 Illingen
Tel. 06861 / 912 000 Tel. 06825 / 923 3444
mail@pdk-ta.de · www.pdk-ta.de

HAUSORDNUNG

Stand: 01. September 2018

+ *Geschäftsführung*

1. Geltungsbereich

Die Bestimmungen der Hausordnung gelten für alle Patientinnen und Patienten mit der Aufnahme in das Krankenhaus Maria Hilf; für die Besucher und sonstigen Personen wird die Hausordnung mit dem Betreten des Krankenhausgeländes verbindlich.

2. Allgemeine Rechtsgrundsätze

Im Behandlungsvertrag bzw. in der Wahlleistungsvereinbarung wird auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) verwiesen. Bitte informieren Sie sich über diese für Sie wichtigen Regelungen. Falls es noch nicht geschehen ist, lassen Sie sich bitte eine Durchschrift der mit dem Krankenhaus abgeschlossenen Vereinbarung einschließlich der AVB aushändigen.

3. Ruhe und Ordnung im Haus

Wir möchten Sie ganz herzlich bitten, alle Einrichtungen des Hauses, insbesondere Toiletten und Bäder, pfleglich zu behandeln. Die Besucher bitten wir, das Bett nicht als Sitzgelegenheit zu benutzen. Das Umstellen oder Auswechseln von Einrichtungsgegenständen sowie das selbstständige Bedienen

von Behandlungsgeräten ist nicht gestattet. Die Verpflegung des Patienten richtet sich nach dem allgemeinen Speiseplan oder nach besonderer ärztlicher Verordnung z. B. bei Diäten. Andere Lebensmittel oder Getränke, als die durch das Krankenhaus angebotenen, sollten Sie nur zu sich nehmen, soweit ärztlicherseits dagegen keine Bedenken bestehen. Selbstverständlich dürfte es sein, Papier, Speise- und sonstige Reste nicht auf den Boden oder gar aus dem Fenster zu werfen, sondern die hierfür vorgesehenen Behältnisse zu benutzen. Speisereste dürfen aus hygienischen Gründen nicht aufbewahrt oder unsachgemäß entsorgt werden. Während der ärztlichen Visiten, der Behandlungszeiten, der Essenszeiten und der Nachtruhe ist die Anwesenheit der Patienten im Krankenzimmer verbindlich. Bitte wenden Sie nur die Arzneimittel an, die gemäß ärztlicher Verordnung verabreicht werden. Denken Sie bitte stets daran, dass gerade die Beachtung der letztgenannten Ratschläge im starken Maße über den Erfolg der ärztlichen Bemühen entscheiden. Es wird von allen Patienten

erwartet, dass Sie auch im Interesse der anderen Kranken auf störende Geräusche, laute Unterhaltung, Zuschlagen von Türen u.ä. verzichten. Bitte achten Sie stets darauf, dass die Beleuchtung im Krankenzimmer nur bis zu einer vertretbaren Zeit eingeschaltet und zum anderen bei der Benutzung von Rundfunk und Fernsehgeräten die Ruhe des anderen Patienten nicht beeinträchtigt wird. Die Patienten sollen sich mit dem Stationsarzt oder dem Pflegepersonal darüber abstimmen, ob sie aufstehen und das Krankenzimmer verlassen dürfen. Patienten mit Infektionskrankheiten dürfen nur mit Genehmigung des Arztes das Krankenzimmer verlassen. Verschlossene Fenster in den Patientenzimmern sowie in den Aufenthaltsräumen dürfen aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Spaziergänge außerhalb des Krankenhausgeländes bedürfen der besonderen Genehmigung Ihres Arztes. Hierbei sollten Sie bedenken, dass Sie sich jedem Versicherungsschutz entheben und für evtl. auftretende Schäden selbst haften müssen.

4. Rauchen und Alkohol im Krankenhaus

Das Rauchen ist im Krankenhaus grundsätzlich verboten. Bitte nutzen Sie zum Rauchen ausschließlich die wettergeschützte Raucherzone

vor dem Haupteingangsbereich des Krankenhauses. Auch der Konsum von Alkohol kann Ihre Genesung erheblich beeinträchtigen. Wir bitten Sie und Ihre Besucher daher, während der Dauer Ihres Aufenthaltes bei uns darauf zu verzichten.

5. Nachtruhe

Für Patienten ist in der Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr Nachtruhe.

6. Besucher

Ihre Angehörigen und Besucher sollten Sie darauf aufmerksam machen, dass schon im Falle von Erkältungskrankheiten für viele Kranke und Kleinkinder große Gefahren bestehen. Wir sehen uns daher gehalten, Kindern unter 14 Jahren bei Infektionsgefahr den Zutritt zu Wöchnerinnen- und Säuglingsabteilungen zu verwehren.

7. Besuchszeiten

Da uns Ihre Besucher herzlich willkommen sind, haben wir auf eine starre Besuchszeitenregelung verzichtet. Die Häufigkeit und Dauer der Besuche muss sich jedoch nach Ihrem Befinden richten. Dabei bitten wir Sie, die Ruhezeiten (Punkt 5) zu beachten. Nach 20:00 Uhr sind Besuche nicht mehr möglich. Über die Besuchsregelung der Intensivstation informiert Sie gerne die Stationsleitung. Ein Besuch ist hier nur für nahe Angehörige möglich. Besuchszeiten: 16:00 - 18:00 Uhr.

8. Patientenfürsprecher
Rechtsanwalt Dr. Jens Steudter ist ehrenamtlicher Patientenfürsprecher. Patientenbeschwerden und Anregungen können schriftlich in den entsprechenden Briefkasten vor den Aufzügen im Erdgeschoss eingeworfen werden. Rechtsanwalt Dr. Jens Steudter, Abt-Richard-Str. 8, 54550 Daun, Tel.: 06592/9610-0. Gesprächstermine nach Vereinbarung.

9. Telefon
Auf Wunsch können Sie in unserem Aufnahmebüro Telefon anmelden. Die Benutzung von Mobiltelefonen (Handys) ist ausschließlich zum Zweck des Telefonierens erlaubt; das Fotografieren sowie Film- und Sprachaufnahmen sind mit Rücksicht auf die gesetzlich geschützten Persönlichkeitsrechte der Mitpatienten nicht gestattet. Bei Nichteinhaltung müssen Sie damit rechnen, dass Ihr Mobiltelefon bis zu Ihrer Entlassung durch uns verwahrt wird und aufgezeichnete Bild- bzw. Sprachdateien gelöscht werden. Im Bereich des OPs und der Intensiv- oder Wachstation ist die Benutzung von eigenen Mobiltelefonen generell untersagt.

10. Kostenregelung
Was die finanziellen Regelungen Ihres Aufenthaltes bei uns anbelangt, bitten wir Sie, die näheren Einzelheiten aus den AVB einschließlich der dortigen Anlagen zu

entnehmen (s. Aushang Patientenverwaltung). Bei selbstzahlenden Patienten bitten wir um eine angemessene Vorauszahlung in Höhe der Kosten für 10 Pflage tage, bei längerem Aufenthalt auch um Zwischenzahlungen, soweit keine Kostenübernahmeerklärung Ihrer privaten Krankenversicherung vorliegt.

11. Verkehr auf dem Krankenhausgelände

Auf dem Krankenhausgelände und den zum Krankenhaus gehörenden Parkflächen gilt die Straßenverkehrsordnung. Durch das Befahren des Krankenhausgeländes bzw. durch das Abstellen von Fahrzeugen darf keine Beeinträchtigung des Krankenhausbetriebes entstehen. Nicht gestattet ist insbesondere

- das Laufenlassen der Motoren abgestellter Fahrzeuge
- das laute Zuschlagen der Türen, lautes Spielen von Radiogeräten.

Das gesamte Krankenhausgelände darf nur im Schritttempo befahren werden. Fahrzeuge dürfen nur auf den dafür besonders ausgewiesenen Flächen abgestellt werden. Die Zugänge zu den Gebäuden sind in jedem Falle freizuhalten. Bei Verstößen gegen die Bestimmungen werden die Fahrzeuge auf Kosten des Eigentümers entfernt.

12. Eingangsbereich
Flucht- und Rettungswege sind freizuhalten.

Daher ist das Rauchen sowie der Aufenthalt im Eingangsbereich und der Rampe verboten. Wir verweisen hier auch auf Nr. 4.

13. Filmaufnahmen
Film-, Fernseh-, Ton-, Video- und Fotoaufnahmen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind, bedürfen der vorherigen Erlaubnis der Krankenhausleitung sowie der betreffenden Patienten. An einigen Stellen haben wir zu Ihrer Sicherheit Überwachungskameras installiert.

14. Haftung
Der Patient bzw. der Besucher haftet dem Krankenhaus für die durch ihn verursachten Schäden. Wertsachen jeglicher Art und größere Bargeldsummen sollen nicht mit in das Krankenhaus gebracht werden. Behalten Sie bitte während Ihres Krankenhausaufenthaltes nur die Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände mit auf der Station, die Sie für die Zeit im Krankenhaus benötigen; was Sie momentan nicht benötigen, sollten Sie Ihren Angehörigen mit nach Hause geben, dazu zählen auch Geld- und Wertgegenstände. Für mitgebrachte Wertsachen und für Bargeld haftet das Krankenhaus nur, soweit Sie in der Krankenhaus-Verwaltung gegen Empfangsbestätigung in Verwahrung gegeben wurden. Gegenüber Patienten, die die Behandlung eigenwil-

lig abbrechen, trägt das Krankenhaus keinerlei Haftung für darauf entstehende Folgen.

15. Zuwiderhandlung
Bei wiederholten oder groben Verstößen gegen die Hausordnung, können Patienten und Begleitpersonen aus dem Krankenhaus ausgeschlossen werden. Gegen Besucher oder andere Personen kann ein Hausverbot ausgesprochen werden.

16. Schlusswort
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, das Sie unserem Anliegen entgegenbringen. Soweit die Hausordnung Ihre persönliche Freiheit einschränken sollte, geschieht dies zu Ihrem Wohl und dem Ihrer Mitpatienten. Wir versichern Ihnen, dass wir uns große Mühe geben, Ihnen den Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich zu gestalten. Sollten Sie jedoch irgendwelche, Sie belastenden Vorkommnisse feststellen, was bei einer personellen Vielschichtigkeit eines Krankenhauses trotz bestehender Weisungen immer möglich ist, wollen Sie dies bitte der leitenden Stationschwester, dem Arzt oder der Verwaltung mitteilen. +

11 SELBSTHILFEGRUPPEN INFORMIEREN AM KRANKENHAUS MARIA HILF IN DAUN



- Wir informieren über neue Erkenntnisse und Behandlungsmethoden. Kurse und Beratungen werden durch die Selbsthilfegruppen oder mit dem Krankenhaus organisiert.
- Wir unterhalten uns und haben Zeit und Geduld füreinander.
- Wir treffen uns regelmäßig im Krankenhaus oder in der Krankenpflegeschule
- Bei Interesse und Fragen sind die aufgeführten Ansprechpartner/innen für eine erste Kontaktaufnahme telefonisch zu erreichen:

Aphasiker Selbsthilfegruppe

Johanna Hoffmann, Telefon: 06592/173981

Deutsche Fibromyalgie Vereinigung e.V.

Selbsthilfegruppe Daun Vulkaneifel

Inge Dorn, Telefon: 06592/980326

Roswitha Wagner, Telefon: 06592/9843945

Diabetiker Selbsthilfegruppe

Stephanie Ackermann, Telefon: 06573/377

Ilco Stammtisch der Deutschen ILCO e.V.

Regionalgruppe Eifel/Mosel/Hunsrück

Vereinigung für Menschen mit einem künstlichen Darm- und Blasenausgang

Jakob Blum, Telefon: 06593/8151

MS-Infokreis Vulkaneifel

Martin Enderle, Telefon: 06572/932203,

Email: DMSG-Infokreisvulkaneifel@t-online.de

Osteoporose Selbsthilfegruppe Daun e.V.

Agnes Berenz, Telefon: 02677/1376

OSHG-Daun@gmx.de

Patientenliga

Atemwegserkrankungen e. V.

Inge Follmann, Telefon: 06573/574

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe

Lothar Bouillon, Telefon: 06591/4874

Rheuma-Liga AG Selbsthilfegruppe

Irmgard Jungen, Telefon: 06592/4376

SHG für Arm- und Beinamputierte

Peter Blasen, Telefon: 06561/3052

Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Heinz Lorse, Telefon: 0171/1287655

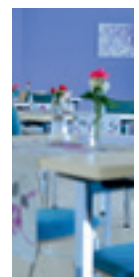


In der Eifel alt werden. Mit Unterstützung des Schwesternverbandes.

Der Schwesternverband ist in der Eifel der größte und vielseitigste Anbieter von Diensten für Seniorinnen und Senioren. Unser Ziel ist es, Menschen im Alter in jeder Lebenslage das passende Konzept anzubieten und ein umfassendes Netzwerk in der Region zu spannen, damit sie Ihre gewohnte Umgebung nicht verlassen müssen.

Neben familiären, stationären Einrichtungen mit einem überwiegenden Anteil an Einzelzimmern, verfügen wir über Service-Wohnungen, bei denen Sie eine barrierefreie Wohnung mieten und bei Bedarf z. B. auf hauswirtschaftliche Unterstützung oder unseren mobilen Mittagstisch zurückgreifen können. Ergänzt wird unser Angebot durch ambulante Pflege oder Tagespflege.

Sie finden Sie uns u. a. in **Manderscheid, Bitburg oder Dahlem**. Gerne beraten wir Sie unverbindlich über die Möglichkeiten. Weitere Informationen auch unter www.schwesternverband.de



Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Eifelhaus
Nicole Grundhöfer-Kukfisz | Eifelstraße 15 | 54634 Bitburg
T: 06561 9170 | info-eifelhaus@schwesternverband.de

 **Schwestern
Verband**

Die helfen. Seit 1958.

Infos
aus erster Hand
für Patienten
& Angehörige



In der Krankenhauscafeteria des Krankenhauses (5. Etage)

Beginn: 18.00 Uhr; Parken und Eintritt frei!

**Montag,
08.10.** **Urinverlust – muss das sein?
Therapiemöglichkeiten im BBZ-Eifel**

Dr. med. Stefanie Lehrmann, Fachärztin für Gynäkologie; BBZ-Eifel – Krankenhaus Daun

**Montag,
12.11.** **Essen Menschen mit Demenz anders? –
Essverhalten, Schluckstörung, Mangelernährung aus medizinischer Sicht**

Vasil Marinov, Leitender Arzt der Geriatrie; Krankenhaus Daun

**Montag,
10.12.** **Kinderorthopädie im Krankenhaus Daun**

Dr. med. Andreas Heck, Leiter Kinderorthopädie; Krankenhaus Daun

In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt, der Kreisärzteschaft, den Selbsthilfegruppen, GesundLand Vulkaneifel, der LEPPER-Stiftung sowie dem Förderverein Krankenhaus Daun.

- Änderungen vorbehalten -